

de
es
pt
sv

Gebrauchsanleitung
Instrucciones de uso
Instruções de serviço
Bruksanvisning

KGV36A28
KGV36A72



BOSCH



de	3
es	19
pt	34
sv	50

Inhalt

	Seite		Seite
Hinweise zur Entsorgung	4	Lebensmittel eingefrieren, lagern und Eis bereiten	11
Verpackung entsorgen	4	Das Gefrierfach	11
Altgerät entsorgen	4	Beim Einkauf von Tiefkühlkost beachten	11
Sicherheitshinweise	5	Lebensmittel selbst eingefrieren	11
Bestimmungen	6	Lebensmittel verpacken	11-12
Gerät kennenlernen	6-7	Gefriervermögen	12
Gesamtansicht	6	Supergefrieren	12
Bedienblende	7	Eis bereiten	12
Gerät aufstellen	8	Lagerdauer	12
Umgebungstemperatur	8	Auftauen von Gefriergut	12
Aufstellort	8	Abtauen	13
Aufstellen	8	Der Kühlraum	13
Belüftung	8	Gefrierfach abtauen	13
Nach dem Transport ...	8	Abtauhilfen	14
Wechsel des Türanschlages	8	Reinigen	14
Elektrischer Anschluß	8	Betriebsgeräusche	15
Einschalten, Ausschalten	9	Energiespartips	15
Gerät einschalten	9	Kleine Störungen selbst beheben	16
Temperatur einstellen	9	Was ist zu tun, wenn ...	16-17
Gerät ausschalten	9	Kundendienst	17
Gerät stilllegen	9	Typenschild	17
Lebensmittel einordnen	10	Kältezonen im Kühlraum beachten!	18
Beim Einordnen beachten	10		
Einordnungsbeispiel	10		
Die Innenausstattung	10-11		

de

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.


Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Warnung

Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

 Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Gebrauchs- und Montageanweisung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes.

Gebrauchs- und Montageanweisung ggf. für Nachbesitzer sorgfältig aufbewahren.

Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden:



Dieses Gerät enthält in geringer Menge das Kältemittel Isobutan (R 600 a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, aber brennbar. Beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf achten, daß keine Teile des Kältekreislaufes beschädigt werden. Bei Beschädigungen offenes Feuer oder Zündquellen vermeiden und den Raum, in dem das Gerät steht, für einige Minuten durchlüften.

- Verwenden Sie zum Reinigen oder Abtauen auf keinen Fall ein Dampfreinigungsgerät. Der Dampf kann an spannungsführende Teile des Gerätes gelangen und einen Kurzschluß oder Stromschlag verursachen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes verwenden.
- Beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen, im Zweifel beim Lieferanten rückfragen.
- Anschluß und Aufstellung nach der Montageanweisung vornehmen. Elektrische Anschlußbedingungen und Angaben auf dem Typenschild müssen übereinstimmen.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur gewährleistet, wenn das Erdungssystem der Hausinstallation vorschriftsmäßig installiert ist.
- Im Fehlerfall, bei Wartung und bei der Reinigung Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlußkabel.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern. Erzeugnisse mit brennbaren Treibgasen (z. B. Sahnespender, Spraydosen usw.) und explosive Stoffe nicht im Gerät lagern – Explosionsgefahr!
- Die Teile des Kältemittelkreislaufes nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen, Abkratzen von Oberflächenbeschichtungen usw. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nicht abdecken oder zustellen.
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen mißbrauchen.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen. Auf keinen Fall sollten sich Kinder z. B. auf Auszüge setzen oder an die Tür hängen.
- Bei Gerät mit nachgerüstetem Schloß Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht direkt vom Gefrierraum in den Mund nehmen (Verbrennungsgefahr durch sehr tiefe Temperaturen).
- Flüssigkeit in Flaschen und Dosen, im besonderen kohlenensäurehaltige Getränke, nicht im Gefrierraum lagern. Flaschen und Dosen platzen.
- Gefriergut nicht mit nassen Händen berühren, die Hände könnten daran festfrieren.

de

Bestimmungen / Gerät kennenlernen

Bestimmungen

Das Gerät eignet sich zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln und zur Eisbereitung.

Es ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Bei Einsatz im gewerblichen Bereich sind die für das Gewerbe gültigen Bestimmungen zu beachten.

Es entspricht der Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen (VBG 20).

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.

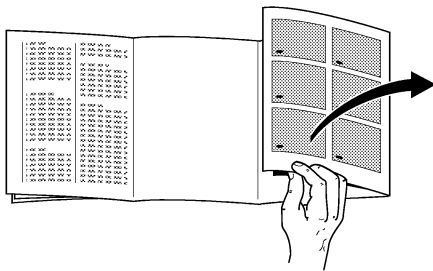
Das Gerät ist als ein Standgerät konzipiert. Es darf nicht als Einbaugerät aufgestellt werden.

Gesamtansicht

Bild ①

- 1–4 **Bedienblende**
- 5 **Innenbeleuchtung**
- 6 **Ablagen**
- 7 **Flaschenablage**
- 8 **Auszugsschublade**
- 9 **Tauwasserablaufrinne**
- 10 **Gemüse- und Obstbehälter**
- 11 **Eierbehälter**
- 12 **Absteller**
- 13 **Absteller für kleine Flaschen, Dosen**
- 14 **Absteller für große Flaschen, Milchtüten usw.**
- 15 **Gefriergutschale**
- 16 **Gefrierkalender**
- A **Kühlraum**
- B **Gefrierfach**

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie vor dem Lesen die letzten Seiten mit den Abbildungen aus.

Die Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle, Ausstattungs- und Detailabweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

* Nicht bei allen Modellen

Gerät kennenlernen

Bedienblende

Bild ②

1- Ein/Aus-Taste

Die Inbetriebnahme wird durch Blinken oder Leuchten eines der Temperaturanzeige-Lämpchen **Bild ②/3** angezeigt.

2- Temperatur-Einstelltaste Kühlraum

Die Kühlraum-Temperatur lässt sich von +8 °C bis +2 °C einstellen.

Taste ständig oder so oft drücken bis gewünschtes Temperaturanzeige-Lämpchen **Bild ②/3** leuchtet.

Die Gefrierraum-Temperatur lässt sich nicht separat einstellen.

Kältere Kühlraum-Temperaturen bewirken auch kältere Gefrierraum-Temperaturen.

3 Temperaturanzeige-Lämpchen

Die Zahlen bei den Temperaturanzeige-Lämpchen bedeuten Kühlraum-Temperaturen in °C. Das leuchtende Lämpchen zeigt die eingestellte Temperatur an.

4 Ein/Aus-Taste "super" (Supergefrieren)

Die Inbetriebnahme wird durch **Leuchten der Taste** angezeigt. Das Supergefrieren dient zum Einfrieren großer Mengen frischer Lebensmittel und ist je nach Menge bis zu 24 Stunden vor dem Einlegen einzuschalten. Im Allgemeinen genügen 2-3 Stunden, soll das max. Gefriervermögen genutzt werden benötigt man 24 Stunden. Beim Supergefrieren wird der Gefrierraum ca. 2 1/2 Tage lang so kalt wie möglich gekühlt, es wird eine sehr tiefe Temperatur erreicht. Danach wird automatisch auf die vor dem Supergefrieren eingestellte Temperatur umgestellt.

Hinweis:

Während des Supergefrierens kann auch der Kühlraum etwas stärker gekühlt werden.

Hinweis:

Bei Raumtemperaturen unter +20°C und beim Supergefrieren kann die Innenbeleuchtung bei fast geschlossener Tür (oder gedrücktem Lichtschalter) mit verminderter Leuchtkraft leuchten. Dies ist kälte-technisch bedingt und braucht Sie nicht zu beunruhigen.

de

Gerät aufstellen

Umgebungstemperatur beachten

Abhängig von der „Klimaklasse“ (siehe Typenschild Bild 14) kann das Gerät bei folgenden Umgebungstemperaturen betrieben werden:

Klimaklasse	Umgebungstemperatur von ... bis ...
SN	+10 °C bis +32 °C
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+16 °C bis +38 °C
T	+16 °C bis +43 °C

Sinkt die Umgebungstemperatur unter die untere Umgebungstemperatur-Grenze ab, vermindert sich die Laufzeit der Kältemaschine. Dies bewirkt, daß das Gefrierfach nicht genügend mit Kälte versorgt wird. Gefriergut kann im Extremfall auftauen.

Aufstellort

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein.

Zu Elektroherden 3 cm.

Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Beim Aufstellen neben einem anderen Kühl- oder Gefriergerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 2 cm erforderlich, um Schwitzwasserbildung zu vermeiden.

Aufstellen

Das Gerät muß fest und eben stehen. Unebenheiten des Bodens durch die beiden Schraubfüße an der Vorderseite ausgleichen

Belüftung

Die an der Rückwand des Gerätes erwärmte Luft muß ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muß sonst mehr leisten, und

das erhöht den Stromverbrauch. Deshalb auf keinen Fall die Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen abdecken (Bild 13).

Wechsel des Türanschlages

Arbeitsschritte in der Reihenfolge der Zahlen (Bild 15).

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes sollte man mind. 1/2 Std. warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (Siehe Reinigen)

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein. Das Gerät an 220-240V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-16 A Sicherung abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlusssleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Warnung!

Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische Energiesparstecker (z.B. Ecoboy; Sava Plug) und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z.B. Solaranlagen, Schiffsstromnetze.)

Einschalten / Ausschalten

Gerät einschalten

Taste (Bild ②/1) drücken.
Temperaturlämpchen +5°C blinkt.

Das Gerät beginnt zu kühlen, die Innenbeleuchtung ist bei geöffneter Tür eingeschaltet.

Temperatur einstellen

Das Gerät ist vom Werk aus auf +5 °C Kühlraumtemperatur eingestellt.

Die Einstellwerte können geändert werden, siehe Beschreibung zur Bedienblende: 2

Temperatur-Einstelltaste.

Wir empfehlen eine Einstellung von +4 °C.

Empfindliche Lebensmittel sollten nicht wärmer als +4 °C gelagert werden.

Hinweise zum Betrieb

- Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.
- Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich Wasserperlen oder Reif an der Rückseite des Kühlraumes. Ein Abschaben der Reifschicht oder Abwischen der Wasserperlen ist nicht notwendig. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser wird in der Ablaufrinne Bild ③/B aufgefangen, zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet.
- Bei hoher Luftfeuchtigkeit kann sich im Kühlraum, insbesondere auf den Glasablagen, Kondenswasser bilden. Sollte dies der Fall sein, Lebensmittel verpackt einlagern und eine kältere Kühlraumtemperatur wählen.
- Sollte sich nach dem Schließen des Gefriertraumes die Tür nicht sofort wieder öffnen lassen, warten Sie bitte zwei bis drei Minuten, bis sich der entstandene

Unterdruck ausgeglichen hat.

- Bedingt durch das Kältesystem können die Gefrierroste an manchen Stellen schnell bereifen. Dies hat keinen Einfluß auf Funktion oder Stromverbrauch. Abtauen wird erst erforderlich, wenn sich auf der gesamten Oberfläche des Gefrierrostes Reif oder Eis in einer Stärke von mehr als 5 mm gebildet hat.

Gerät ausschalten

Taste (Bild ②/1) drücken.

Temperaturlämpchen (Bild ②/3) erlischt, damit ist die Kühlung und Beleuchtung ausgeschaltet.

Gerät stilllegen

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, Netzstecker ziehen, Gerät abtauen und reinigen. Türen offen lassen.

de

Lebensmittel einordnen

Beim Einordnen beachten

- Warme Speisen und Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen.
- Lebensmittel möglichst verpackt oder gut abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe, Feuchtigkeit und Frische erhalten, außerdem werden Geschmacksübertragungen vermieden. Unverpackt sollten nur Gemüse, Obst und Salat in den Gemüsebehältern gelagert werden.
- Öl und Fett nicht mit den Kunststoffteilen und der Türdichtung in Berührung bringen (diese könnten sonst porös werden).
- Im Gerät keine explosiblen Stoffe aufbewahren und hochprozentigen Alkohol nur verschlossen, stehend lagern.
– Explosionsgefahr!
- Im Kühlraum befinden sich die kältesten Bereiche an der Rückwand und über der untersten Ablage. Verwenden Sie diese Bereiche für empfindliche Lebensmittel.
- Flaschen mit Flüssigkeiten, die gefrieren können, nicht im Gefrierraum lagern. Beim Gefrieren platzen die Flaschen.

Einordnungsbeispiel

Bild ①

Im **Gefrierabteil (B)**

Lebensmittel einfrieren, lagern und Eis bereiten.

Auf den **Ablagen (6)**

von oben nach unten Backwaren, fertige Speisen, Molkereiprodukte.

Auf der **Ablage (7)**

Flaschen.

In der **Gemüseschale (10)**

Gemüse, Obst, Salat.

*Im **kleinen Absteller (13)**

kleine Flaschen.

In den **Abstellern (14)**

große Flaschen.

Die Innenausstattung

Die Ablagen im Kühlraum können auch bei 90° geöffneter Tür umgesetzt werden. Zum Umsetzen Ablage nach vorne ziehen, absenken, herausnehmen und an gewünschter Stelle neu einsetzen (Bild ④).

Flaschenablage (Bild ⑫/7)

In den Mulden lassen sich die Flaschen sicher ablegen.

Alle Absteller und Behälter in der Tür können zum Reinigen herausgenommen werden.

Zum Herausnehmen Behälter und Absteller anheben (Bild ⑤).

Auszugsschublade (Bild ⑬/8)

Sie können die Schublade zum Beladen und Entladen herausnehmen.

Dazu Schublade anheben. Die Halterung der Schublade ist variabel.

Lebensmittel eingefrieren, lagern und Eis bereiten

Das Gefrierfach

Das Gefrierfach eignet sich zum Lagern von Tiefkühlkost, zum Einfrieren von Lebensmitteln und zur Eiswürfelherstellung.

Sinkt die Umgebungstemperatur unter +16 °C ab, vermindert sich die Laufzeit der Kältemaschine. Dies bewirkt, daß das Gefrierfach nicht genügend mit Kälte versorgt wird.

Beim Einkauf von Tiefkühlkost beachten

- Achten Sie auf die Verpackung, sie sollte nicht beschädigt sein.
- Das Haltbarkeitsdatum darf nicht überschritten sein.
- Die Temperaturanzeige der Verkaufstruhe sollte –18 °C oder kälter anzeigen.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluß einkaufen und gut eingepackt in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche schnell nach Hause transportieren und in den Gefrierraum legen.

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Lebensmittel selbst eingefrieren

Werden Lebensmittel selbst eingefroren, nur frische, einwandfreie Lebensmittel verwenden.

Zum Einfrieren geeignet sind:

Fleisch- und Wurstwaren, Geflügel und Wild, Fisch, Gemüse, Kräuter, Obst, Backwaren, Pizza, fertige Speisen, Speisereste, Eigelb und Eiweiß.

Zum Einfrieren nicht geeignet sind:

Ganze Eier in der Schale, Sauerrahm und Mayonnaise, Blattsalate, Radieschen, Rettiche und Zwiebeln.

Blanchieren von Gemüse und Obst

Damit Farbe, Geschmack, Aroma und Vitamin „C“ erhalten bleiben, sollte Gemüse und Obst vor dem Einfrieren blanchiert werden. (Beim Blanchieren wird das Gemüse und Obst kurzzeitig in kochendes Wasser getaucht. – Literatur über das Einfrieren, in der auch das Blanchieren beschrieben wird, gibt es im Buchhandel.)

Lebensmittel verpacken

Die Waren portionsgerecht für Ihren Haushalt abpacken.

Gemüse und Obst nicht schwerer als 1 kg, Fleisch bis zu 2,5 kg portionieren. Kleinere Portionen frieren schneller durch und die Qualität bleibt beim Auftauen und Zubereiten so am besten erhalten.

Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen.

Zum Verpacken geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauchfolien aus Polyäthylen, Alu-Folien und Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

de

Lebensmittel eingefrieren, lagern und Eis bereiten

Ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen, Luft völlig herausdrücken und Packung dicht verschließen.

Zum Verschließen eignen sich:

Gummiringe, Kunststoffklipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder oder ähnliches. Beutel und Schlauchfolien aus Polyäthylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Vor dem Einlegen in den Gefrierraum den Inhalt der Gefrierpakete kennzeichnen und mit dem Einlegedatum versehen.

Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten. Das max. Gefriervermögen Ihres Gerätes deshalb nicht überschreiten.

Beim Einfrieren in den Gefriergutschalen verringert sich das max. Gefriervermögen geringfügig. Die unterste Schale nur zum Lagern von Gefriergut verwenden.

Angaben über das max. Gefriervermögen nach aktueller Norm finden Sie auf dem Typschild.

Gefriergut lagern

- Wichtig für einwandfreie Luftzirkulation im Gerät, Gefriergutschalen bis zum Anschlag einschieben.
- Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, kann man alle Gefriergutschalen bis auf die unterste aus dem Gerät herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf den Gefrierrosten stapeln. Zum Herausnehmen, Gefriergutschalen bis zum Anschlag herausziehen, vorn anheben und herausnehmen.

Supergefrieren

Die Inbetriebnahme wird durch Leuchten der Taste angezeigt. Das Supergefrieren dient zum Einfrieren großer Mengen frischer Lebensmittel und ist je nach Menge bis zu 24 Stunden vor dem Einlegen einzuschalten. Im Allgemeinen genügen 2-3 Stunden, soll das max. Gefriervermögen genutzt werden benötigt man 24 Stunden. Beim Supergefrieren wird der Gefrierraum so kalt wie möglich gekühlt, es wird eine sehr tiefe Temperatur erreicht.

Das Supergefrieren schaltet sich ca. 50 Std. nach dem Einschalten automatisch ab.

Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 1 kg) können ohne Supergefrieren eingefroren werden.

Hinweis

Während des Supergefrierens wird auch der Kühlraum stärker gekühlt.

Eis bereiten

Achtung

Keine elektrischen Eisbereiter im Gefrierraum benutzen.

Eiswürfel herstellen

Eischalen sind im Fachhandel erhältlich. Eischale 3/4 mit Wasser füllen und in den Gefrierraum stellen. Zum Lösen der Eiswürfel Eisschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

Lagerdauer

Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden, ist es wichtig, daß die zulässige Lagerdauer nicht überschritten wird. Die Lagerdauer richtet sich nach der Art der Lebensmittel.

Bei $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ können Fisch, Wurst, fertige Speisen und Backwaren bis zu 4 Monate, Käse, Geflügel, Fleisch bis zu 6 Monate und Gemüse und Obst bis zu 8 Monate gelagert werden.

Lebensmittel eingefrieren, lagern und Eis bereiten

Gefrierkalender

Bild ⑨ (nicht bei allen Modellen)

Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden, ist es wichtig, dass die zulässige Lagerdauer nicht überschritten wird. Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab. Die Zahlen bei den Symbolen geben die zulässige Lagerdauer in Monaten für das Gefriergut an. Bei fertiger Tiefkühlkost, die im Handel erhältlich ist, ist das Herstellungsdatum oder das Haltbarkeitsdatum zu beachten.

Auftauen von Gefriergut

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen
- mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät.

An- und aufgetautes Gefriergut kann erneut eingefroren werden, wenn Fleisch und Fisch nicht länger als einen Tag, anderes Gefriergut nicht länger als drei Tage über +3 °C gelagert wurde.

Andernfalls, wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, durch Kochen, Braten oder zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten und erneut eingefrieren.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Abtauen

Der Kühlraum

Der Kühlraum taut vollautomatisch ab. Das Tauwasser wird in der Tauwasserablafrinne (Bild ⑥/B) aufgefangen, zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet. Ablaufrinne und Ablaufloch stets sauber halten, damit das Tauwasser ungehindert abfließen kann.

Gefrierfach abtauen

Das Gefrierfach taut nicht automatisch ab, da die gefrorenen Lebensmittel nicht antauen dürfen. Eine dicke Reif- oder Eisschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und läßt den Stromverbrauch ansteigen.

Reif oder Eis auf keinen Fall mit einem Messer ablösen, der Gefrierfachverdampfer könnte aufgestochen werden.

Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Wenn das Gefrierfach stark vereist, sollte es abgetaut werden.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Gefriergut entnehmen, in Zeitungspapier wickeln und an einem kühlen Ort lagern.
- Netzstecker ziehen.
- Tür offen lassen, Tauwasser mit Tuch oder Schwamm aufwischen.
- Gefrierfach trockenreiben, Gerät wieder einschalten und Gefriergut einlegen.

de

Abtauen

Abtauhilfen

Zum Beschleunigen des Abtauvorganges am besten einen **Topf mit heißem Wasser** mit einer Unterlage auf den Boden des Gefrierfaches stellen.

Auf keinen Fall elektrische Heizgeräte, Kerzen oder Petroleumlampen zum Abtauen in das Gerät stellen.

Vorsicht bei Verwendung von **Abtausprays**, diese können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Lösungs- oder Treibmittel enthalten, gesundheitsschädlich sein oder Korrosion verursachen.

Reinigen

Vor dem Reinigen grundsätzlich Netzstecker ziehen bzw. Sicherung abschalten oder herausschrauben.

Keinen Dampf- oder Dampfdruckreiniger verwenden. Der heiße Dampf kann die Oberflächen und die Elektrik beschädigen – Stromschlaggefahr.

Den Kühlraum monatlich einmal reinigen. Das Reinigen des Gefrierfaches sollte zweckmäßigerweise nach jedem Abtauen erfolgen.

Reinigungswasser darf nicht in die Kontrollarmatur und Beleuchtung gelangen. Zur Reinigung des gesamten Gerätes außer der Türdichtung eignet sich lauwarmes Wasser mit einem milden, leicht desinfizierenden Reinigungsmittel, z. B. Handspülmittel. Ungeeignet sind sand-, scheuermittel- oder säurehaltige Putzmittel bzw. chemische Lösungsmittel.

Um Mattstellen zu vermeiden, sollten auch „scheuermittelfrei“ bezeichnete Putzmittel nicht verwendet werden.

Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und dann gründlich trockenreiben.

Sammelrinne (Bild 8/B) und Ablaufloch im Kühlraum häufiger reinigen, damit das Tauwasser ungehindert ablaufen kann. Darauf achten, daß möglichst kein Reinigungswasser durch die Ablauföffnung in die Verdunstungsschale läuft.

Hinweise zu Betriebsgeräuschen

Betriebsgeräusche

Um die gewählte Temperatur konstant zu halten, schaltet Ihr Gerät von Zeit zu Zeit den Kompressor ein.

Die dabei entstehenden Geräusche sind funktionsbedingt.

Sie verringern sich automatisch, sobald das Gerät die Betriebstemperatur erreicht hat.

Das **Brummen** kommt vom Motor (Kompressor). Es kann kurzfristig etwas lauter werden, wenn sich der Motor einschaltet.

Das **Blubbern, Gurgeln** oder **Surren** kommt vom Kältemittel, das durch die Rohre fließt.

Das **Klicken** ist immer dann zu hören, wenn der Thermostat den Motor ein- oder ausschaltet.

Bei einem Gerät mit Ventilator kann ein **leises Rauschen** von der Luftströmung im Geräte-Innenraum herrühren.

Sollten die funktionsbedingten Geräusche zu laut sein, hat dies womöglich einfache Ursachen, die sich vielfach ganz leicht beheben lassen.

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage eben ein. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät „steht an“

Bitte rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Energiespartips

- Gerät in einem kühlen, gut belüftbaren Raum aufstellen, vor direkter Sonnenbestrahlung schützen und nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper etc.) anordnen.
- Die Be- und Entlüftungsöffnungen des Gerätes nicht zustellen.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in das Gerät geben.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlraum legen. Sie nutzen damit die Kälte, die in der Gefrierware steckt, zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.
- Gefrierfach bei Eisbildung abtauen. Eine dicke Eisschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und läßt den Stromverbrauch ansteigen.
- Zum Beladen und Entladen Gerätetüren so kurz wie möglich öffnen. Je kürzer die Gerätetür vom Gefrierfach offensteht, um so geringer ist die Eisbildung im Gefrierfach.
- Erforderlicher Abstand von 60 mm zur Rückwand einhalten. Dabei kann die erwärmte Luft ungehindert abziehen.

de

Kleine Störungen selbst beheben

Störungen

Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie aufgrund der nachfolgenden Aufstellung die Störung selbst beheben können. Bei Beratungsfällen müssen Sie, auch während der Garantiezeit, die vollen Kosten für den Monteureinsatz übernehmen.

Was ist zu tun, wenn ...

... die Innenbeleuchtung nicht funktioniert, die Kältemaschine aber läuft?

Prüfen, ob der Lichtschalter (Bild ①/A) sich bewegen läßt. Läßt er sich bewegen, ist die Glühlampe defekt.

Glühlampe austauschen

Den Netzstecker des Gerätes ziehen bzw. die Sicherung der Hausinstallation ausschalten.

Die Glühlampe auswechseln: (Bild ①/a-b-c) 220–240 V, max. 25 Watt, E14

Klemmt der Lichtschalter, dann rufen Sie den Kundendienst.

... das Gefriergut festgefroren ist?

Das Gefriergut mit einem stumpfen Gegenstand, z. B. mit einem Löffel lösen.

... das Gefrierfach eine dicke Eisschicht hat?

Das Gefrierfach abtauen und reinigen. Achten Sie beim Wiedereinlegen des Gefrierortes darauf, daß die Tür des Gefrierfaches richtig schließt.

Was ist zu tun, wenn ...

... der Kühlraumboden naß ist?

Eventuell ist das Ablaufloch der Tauwassersammelrinne (Bild ③/B) verstopft, Ablaufloch mit Stäbchen freimachen.

... die Temperatur im Kühlraum zu kalt ist?

Stellen Sie eine wärmere Temperatur ein

Eventuell wurde eine zu große Menge frischer Lebensmittel in das Gefrierfach eingelegt. Dies bewirkt, daß die Kältemaschine sehr lange läuft. Dabei wird auch der Kühlraum stärker gekühlt.

Das „max. Gefriervermögen“ siehe Typschild Bild ④ nicht überschreiten.

... die Einschalthäufigkeit und Einschaltdauer der Kältemaschine zunimmt?

Die Tür wurde häufig geöffnet oder es wurden große Mengen Lebensmittel frisch eingelagert.

Prüfen Sie, ob die Lufteintrittsöffnung unten im Sockel oder die Luftaustrittsöffnung zuge stellt ist.

... es im Gefrierfach zu warm ist und das Gefriergut auftaut?

Eventuell ist die Raumtemperatur, in der das Gerät steht, kälter als +16 °C. Dies bewirkt, daß die Kältemaschine wenig läuft.

Kleine Störungen selbst beheben

Was ist zu tun, wenn ...

... der Kühlschrank keine Kühlleistung hat?

Prüfen

- ob das Gerät eingeschaltet ist,
- ob die Sicherung der Hausinstallation ausgeschaltet ist,
- ob der Netzstecker des Gerätes fest in der Steckdose sitzt.

Kundendienst

Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst. Führen Sie in diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus. Öffnen Sie die Tür nicht unnötig oft, damit Kälteverlust vermieden wird.

Die Telefon-Nr. des Kundendienstes finden Sie im beiliegenden Kundendienststellenverzeichnis oder im amtlichen Telefonbuch.

Typenschild

Bild 14

Bitte geben Sie schon bei der Anforderung des Kundendienstes die E-Nummer und die FD-Nummer an. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild oben links im Kühlraum.

de

Kältezonen im Kühlraum beachten!

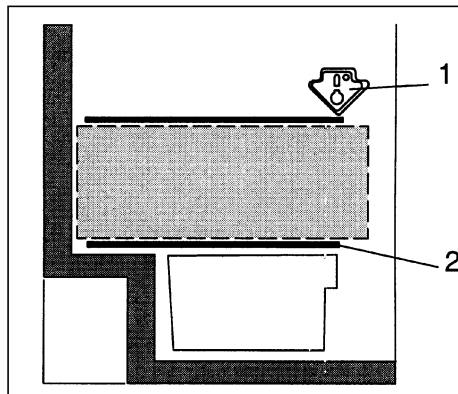
Durch die Luftzirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte.

Die Zone für empfindliche Lebensmittel ist je nach Modell, ganz unten zwischen dem seitlichen eingepreßten Pfeil und der

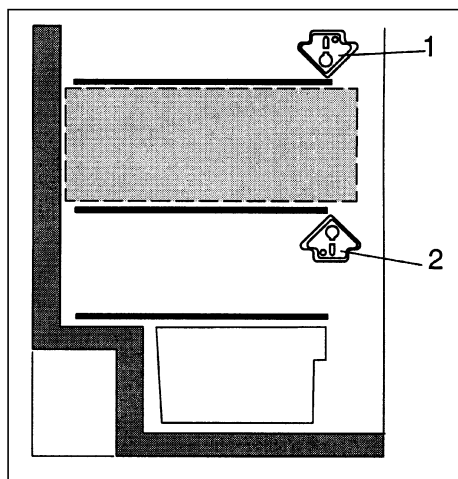
darunter liegenden Glasablage (**Bild 1/1 und 2**)

oder zwischen den beiden Pfeilen (**Bild 2/1 und 2**)

Ideal zum Lagern von Fleisch, Fisch, Wurst, Salatmischungen usw.



1



2

Indice

	Página		Página
Eliminación y desguace de los aparatos usados	20	Congelar y conservar alimentos congelados	26
Consejos de seguridad y advertencias de carácter general	20	Desescarchar (descongelar) y limpiar la unidad	28
Emplazamiento de la unidad	21	Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica	30
Combio del sentido de apertura de la puerta	22	Advertencias sobre los ruidos de funcionamiento del aparato	30
Nivelar el aparato	22	Pegueñas averías de fácil solución	31
Familiarizándose con la unidad	22	Servicio de Asistencia Técnica	32
Cuadro de mandos	23	Puntos a tener en cuenta sobre las zonas de frío del aparato	33
Conexión del aparato/Puesta en funcionamiento/Ajuste de la temperatura	24		
Desconexión y paro del aparato	26		
Equipamiento del frigorífico	26		

Eliminación y desguace de los aparatos usados

Desguace del aparato usado

Los aparatos usados incorporan materiales que se pueden recuperar, entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables.

Antes de deshacerse de su aparato usado y sustituirlo por uno nuevo, deberá inutilizarlo:

- Extraiga para ello el enchufe del aparato de la toma de corriente.
- Corte el cable de conexión del aparato y retírelo conjuntamente con el enchufe.
- Desmante los cierres o cerraduras de la puerta o inutilícelos a fin de impedir que los niños, al jugar con la unidad, se encierren en la misma y corran peligro de muerte (asfixia).

Todos los aparatos frigoríficos y congeladores contienen gases aislantes y refrigerantes, que exigen un tratamiento y eliminación específicos. Preste atención a que las tuberías del circuito de frío de su aparato no sufran daños ni desperfectos antes de haberlo entregado en el correspondiente Centro Oficial de recogida.

Consejos para la eliminación del embalaje

No permita que los niños jueguen con el material del embalaje o parte de sus elementos. ¡El aparato no es ningún juguete! ¡Existe peligro de asfixia a causa de los cartones y las láminas de plástico!

Su nuevo aparato está protegido durante el transporte hasta su hogar por un embalaje. Todos los materiales de embalaje utilizados son respetuosos con el medio ambiente y pueden ser reciclados o reutilizados.

Contribuya activamente a la protección del medio ambiente insistiendo en unos métodos de eliminación y recuperación de los materiales de embalaje respetuosos con el medio ambiente.

Su Distribuidor o Administración local le informará gustosamente sobre las vías y posibilidades más eficaces y actuales para la eliminación respetuosa con el medio ambiente de estos materiales.



Este aparato cumple con la Directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos eléctricos y electrónicos identificada como (Residuos de aparatos eléctricos y electrónicos).

La directiva proporciona el marco general válido en todo el ámbito de la Unión Europea para la retirada y la reutilización de los residuos de los aparatos eléctricos y electrónicos.

Consejos de seguridad y advertencias de carácter general

Lea y observe detenidamente las presentes instrucciones de uso, así como todas las informaciones adicionales que acompañan el aparato.

Guarde las instrucciones de uso para cualquier consulta o para un posible propietario posterior. El aparato ha sido diseñado para

- el uso exclusivo en el ámbito doméstico,
- la refrigeración y congelación de alimentos.

En caso de utilizarla para fines industriales, deberán tenerse en cuenta las correspondientes normas y disposiciones.

¡Atención!

Efectuar la instalación y conexión del aparato a la red eléctrica, de conformidad a las instrucciones de montaje adjuntas.

Si el aparato presentara daños o desperfectos, no deberá ser puesto en funcionamiento. En caso de duda consultar con el distribuidor en donde adquirió el aparato.

Peligro de lesiones

No dañar las piezas y elementos componentes del circuito de frío, por ejemplo perforando los conductos del agente refrigerante con objetos puntiagudos, doblando los conductos o rascando los revestimientos de las superficies, etc. La salida a chorros del agente refrigerante puede provocar lesiones en los ojos o hacer que éste se inflame.

En caso de emergencia

- Enjuagar los ojos con agua abundante; avisar a un médico.
- Mantener el aparato alejado de las chispas de encendido o fuentes de fuegos.
- Extraer el cable de conexión de la toma de corriente. Ventilar el recinto a fondo durante varios minutos.

Peligro de explosión

Guardar las bebidas con un alto grado de alcohol en envases con cierre hermético; además se deberán colocar siempre en posición vertical.

No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (expendedores de nata, sprays) ni materias explosivas en el aparato.

Advertencia

- Procure no obstruir las rejillas de ventilación de la estructura del frigorífico.
- No utilice dispositivos mecánicos ni cualquier otro medio de aceleración del proceso de descongelación que no sean los recomendados por el fabricante.
- Procure no dañar el circuito de refrigeración.
- Utilice siempre para el frigorífico / congelador el tipo de componentes eléctricos internos recomendado por el fabricante.

Emplazamiento de la unidad

El lugar más adecuado para el emplazamiento del aparato es una habitación seca, dotada de buena ventilación. Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a focos activos de calor tales como cocinas, calefacciones, etc. No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger la unidad con un panel aislante adecuado, o bien observar las siguientes distancias mínimas de separación con respecto a la fuente de calor en cuestión:

Cocinas eléctricas, 3 cm.

Cocinas de gas-oil o de carbón, 30 cm.

es

En los aparatos con manillas superpuestas deberá observarse en el lateral con el tope una distancia mínima de 55 mm respecto a la pared, a fin de poder abrir la puerta en un ángulo de 90°.

Cambio del sentido de apertura de la puerta

Aconsejamos encargar los trabajos necesarios para cambiar el sentido de apertura de la puerta al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca. Antes de proceder a los trabajos de transformación deberá extraerse el cable de conexión de la toma de corriente o desactivar el fusible.

¡Atención! Volcar el aparato cuidadosamente hasta hacerlo descansar sobre su parte posterior.

Ejecutar los trabajos de montaje siguiendo el orden marcado por los números.

1. Cambiar de posición las manillas de la puerta. **Figura 15/d.**
2. Cambio del sentido de apertura de la puerta. **Figura 15/a-b-c.**

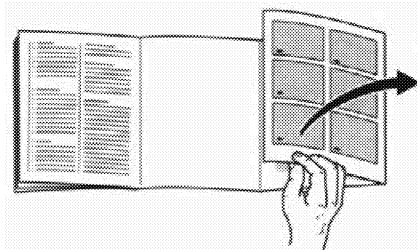
Nivelar el aparato

Figura 10

Colocar el aparato en su emplazamiento definitivo y nivelarlo.

Para enroscar o desenroscar los soportes se requiere un destornillador.

Familiarizándose con la unidad



Las presentes Instrucciones de servicio son válidas para diferentes modelos de aparato; por ello puede ser posible que se describan detalles y características de equipamiento que no concuerdan con las de su aparato concreto.

Figura 11

- A Compartimento refrigerador
- B Compartimento de congelación
- 1-4 Cuadro de mandos
- 5 Iluminación interior
- 6 Bandejas en el frigorífico para guardar pan y bollería, platos cocinados, productos lácteos, carne y embutido
- 7 Balda para guardar botellas
- 8 Bandeja telescópica
- 9 Desagüe para el agua de descongelación
- 10 Cajón para la verdura, para guardar verduras y hortalizas, frutas y lechugas
- 11 Elemento portahuevos
- 12 Compartimento para la mantequilla y el queso
- 13 Estantes, para guardar tarros y latas pequeñas.
- 14 Botellero para guardar botellas grandes
- 15 Cajón de congelación
- 16 Calendario de congelación

Cuadro de mandos

Figura 2

- 1 **Interruptor para la CONEXIÓN / DESCONEJÓN del aparato**
Sirve para conectar y desconectar el aparato.
- 2 **Tecla para la regulación de la temperatura del refrigerador**
Pulsar esta tecla continua o repetidamente hasta que se encienda el indicador de la temperatura deseada (desde +8°C hasta +2°C).
Siempre que se seleccione una nueva posición, el indicador correspondiente parpadeará hasta que el compartimento alcance la temperatura seleccionada.
A partir de este momento el indicador dejará de parpadear. (Figura 2/3).
- 4 **Tecla/Indicador para congelación ultrarrápida «super»**
Sirve para activar y desactivar la congelación ultrarrápida. La activación de esta opción es señalada a través del indicador integrado en la tecla.
Con esta función se pueden congelar simultáneamente grandes cantidades de alimentos.
Para ello se recomienda activar la función **24 horas** antes de introducir los alimentos frescos en el congelador.
Al activarse esta función, el frigorífico funcionará de tal forma que se alcancen en el congelador las temperaturas más bajas (gran frío).

La función de congelación ultrarrápida «super» se desactiva automáticamente una vez que los alimentos se han congelado (el proceso puede durar hasta dos días).

Existe la posibilidad de desactivar manualmente esta función pulsando una segunda vez la tecla de congelación ultrarrápida 4.

Clases climáticas - Máxima temperatura ambiente admisible

La clase climática de cada aparato es señalada en la placa de características del mismo y sirve de referencia para saber dentro de qué bandas de temperatura ambiente puede funcionar.

Clase climática	Temperatura del entorno admisible
SN	+10 °C hasta 32 °C
N	+16 °C hasta 32 °C
ST	+16 °C hasta 38 °C
T	+16 °C hasta 43 °C

Ventilación

Figura 3

El aire recalentado en la pared posterior del aparato debe poder escapar libremente. De lo contrario, el aparato tendrá que aumentar su rendimiento, provocando un consumo de energía eléctrica elevado e inútil.

Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas.

es

Capacidad útil

Los datos referentes a la capacidad útil de su aparato figuran en la placa de características del mismo.

Conexión del aparato/ Puesta en funcionamiento / Ajuste de la temperatura

Limpiar el aparato antes de ponerlo por vez primera en marcha.

Conexión del aparato

La toma de corriente deberá ser libremente accesible. Conectar la unidad a una red eléctrica de corriente alterna de 220-240 V/50 Hz a través de una toma de corriente instalada reglamentariamente y provista de puesta a tierra. La toma de corriente debe estar protegida con un fusible de 10-16 amperios como mínimo.

En los aparatos destinados a países fuera del continente europeo deberá verificarse si los valores de la tensión de conexión y el tipo de corriente que figuran en la placa de características del aparato coinciden con los de la red nacional. La placa de características del aparato se encuentra en el lateral inferior izquierdo. En caso de que fuera necesario sustituir el enchufe de conexión a la red eléctrica, esto sólo podrá ser efectuado por técnicos especializados de la marca.



¡Atención!

No conectar el aparato en ningún caso a conectores electrónicos para ahorro energético (por ejemplo Ecoboy, Sava Plug, etc.) ni tampoco a rectificadores inversos que

transforman la corriente continua en corriente alterna de 230 V (por ejemplo instalaciones de energía solar, redes eléctricas de buques).

Conectar el aparato

Figura

Para la puesta en marcha del aparato, pulsar la **tecla 1**. La iluminación interior se activa al abrir la puerta. El aparato posee de fábrica el siguiente ajuste de temperatura de refrigerador: **+5°C**

Selección de la temperatura

Los valores ajustados se pueden modificar. Véase al respecto la descripción correspondiente que figura en el apartado:

2 Tecla para la regulación de la temperatura.

Tras la puesta en marcha del aparato, el indicador luminoso parpadeará hasta alcanzar su temperatura de servicio. Tras alcanzar dicha temperatura, el indicador luminoso se mantendrá encendido de forma continua.

Dependiendo de la cantidad de alimentos introducida y de la temperatura ambiente, el indicador puede parpadear hasta que se vuelva a alcanzar de nuevo la temperatura que se había seleccionado.

Puntos a tener en cuenta al colocar los alimentos en el frigorífico

- Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperatura ambiente antes de introducirlos en la unidad.
- Colocar los alimentos empaquetados o bien cubiertos en la unidad. De este modo se evita que los alimentos se deshidraten, descoloren o pierdan su valor nutritivo y aroma. Además se evita la mezcla de olores y sabores. Las verduras, frutas y hortalizas se pueden guardar en los cajones para las verduras, sin necesidad de envolverlas.

● No permitir que las grasas y aceites entren en contacto con los elementos de plástico del interior del frigorífico o la junta de la puerta. El plástico y la junta de goma son materiales muy susceptibles a la porosidad.

● No guardar ni almacenar materias explosivas en el interior de la unidad. Tenga presente que las bebidas con un alto grado de alcohol necesitan envases con cierre hermético; además se deberán colocar siempre en posición vertical. ¡Existe peligro de explosión!

● Las zonas más frías del frigorífico se encuentran en la pared posterior del aparato y por encima de la bandeja inferior. Haga uso de estas zonas para la conservación de alimentos delicados.

● No guardar en el compartimento de congelación botellas ni tarros o latas que contengan líquidos, particularmente bebidas gaseosas. ¡Las botellas y latas pueden estallar!

Advertencias relativas al funcionamiento del aparato

- El ventilador funciona o está parado según lo requiera el refrigerador.
- Los lados frontales del cuerpo del congelador son calentados ligeramente. De este modo se impide la formación de agua de condensación en la zona de la junta de la puerta.
- Durante el funcionamiento del grupo frigorífico se forman gotas de agua o escarcha sobre la pared posterior del frigorífico. Esto es un fenómeno perfectamente normal y es debido a razones técnicas. No es necesario raspar la escarcha ni secar las gotas de agua, dado que se descongelan automáticamente.

El agua de descongelación es recogida en la canaleta de desagüe (**Fig. 3/B**), volviendo al grupo frigorífico, donde se evapora.

- Al existir una elevada humedad del aire, puede formarse agua de condensación en el interior del refrigerador, preferentemente sobre las bandejas de cristal. En tal caso, los alimentos deberán guardarse en el frigorífico envueltos y ajustar una temperatura más baja.
- Algunas veces es posible que tras cerrar la puerta, ésta no se pueda volver a abrir inmediatamente. Esto se debe a que, cuando se abre la puerta, se crea una cierta depresión en el interior del aparato. Por lo tanto, cuando se produzca tal situación deberá aguardar de dos a tres minutos antes de abrir la puerta, a fin de permitir que la depresión sea compensada.
- A causa del trabajo del grupo frigorífico, en algunos puntos de las paredes, techo y base del congelador, puede acumularse rápidamente escarcha. Esto no afecta en absoluto al buen funcionamiento del aparato ni tampoco implica un aumento del consumo de energía eléctrica. La eliminación de la escarcha acumulada sólo será necesaria en caso de que la capa de escarcha o hielo alcance un espesor de más de 5 mm sobre la mayoría de la superficie del congelador.
- No permitir que las grasas y aceites entren en contacto con los elementos de plástico del interior del aparato o la junta de la puerta. El plástico y la junta de goma son materiales muy susceptibles a la porosidad.
- Para el cambio del sentido de apertura de las puertas, ver las instrucciones adjuntas.

es

- Para regular la entrada de aire o la temperatura interior del cajón de verduras, accionar el sistema de regulación.
- **Importante para la conservación de productos congelados:**

Si la temperatura del lugar destinado para el aparato desciende por debajo de +20°C, se accionará automáticamente la opción de funcionamiento para bajas temperaturas ambientales.

Cuando se active esta operación, la luz interior permanecerá encendida a potencia reducida, siendo esto perfectamente normal; de este modo, se mantendrá la temperatura necesaria para la conservación a largo plazo dentro del compartimento del congelador.

Desconexión y paro del aparato

Desconectar el aparato

Para desconectar el aparato pulsar tecla 1, los indicadores luminosos se apagan y la iluminación interior se desactiva.

Paro del aparato

En caso largos períodos de inactividad del aparato:

- Extraiga el enchufe del aparato de la toma de corriente.
- Desescarchar y limpiar el aparato.
- Dejar abiertas las puertas del aparato.

Equipamiento del frigorífico

La posición de las bandejas en el frigorífico y los estantes y soportes en la cara interior de la puerta se puede modificar individualmente:

62

26

Figura 4

- Desplazar las bandejas hacia adelante, inclinarlas hacia abajo y extraerlas.

Figura 5

- Levantar los soportes y estantes de la cara interior de la puerta y retirarlos o colocarlos en una nueva posición.

Equipo opcional

(no incluidos en todos los modelos)

Soporte para botellas

Fig. 12/7

En la balda portabotellas se pueden colocar con toda seguridad las botellas.

Cajón telescópico

Fig. 13/8

La caja se puede extraer para poner los alimentos en la misma o retirarlos. Para extraer la caja, levantarla. El soporte se puede desplazar.

Congelar y conservar alimentos congelados

Puntos a tener en cuenta al comprar alimentos ultracongelados

Prestar atención a que la envoltura del alimento o producto congelado no presente ningún tipo de daño.

Verifique la fecha de caducidad de los alimentos. Asegúrese de que ésta no ha vencido.

Procure transportarlos directamente a casa en una bolsa isotérmica.

Congelar alimentos frescos en casa

 ¡Atención!

No utilizar materiales nocivos para la salud para el envasado o cierre de los alimentos.

Materiales indicados para el envasado de los alimentos

Láminas de plástico, bolsitas y láminas de polietileno, papel de aluminio, cajitas y envases específicos para la congelación de alimentos.

Materiales apropiados para el cierre de los envases

Gomitas, clips de plástico, bramante, cinta adhesiva incongelable, etc.

Procurar que los alimentos congelados que ya hubiera en el compartimento de congelación no entren en contacto con los alimentos frescos que se desean congelar.

Las indicaciones sobre la máxima capacidad de congelación según las normas más actuales figuran en la placa del aparato.

La capacidad máxima de congelación de alimentos frescos en 24 h, (distribuidos sobre las rejillas congeladoras), se indica en la placa de características (en Kg/24h), ver figura 14.

Para que los alimentos conserven su valor nutritivo, vitaminas y buen aspecto hay que congelar el centro lo más rápidamente posible. Por esta razón no deberá superarse la máxima capacidad de congelación del aparato.

Cuando se va a congelar la capacidad máxima de 5 kg., se debe utilizar la zona comprendida entre la parrilla (situada en la posición superior) y el techo del congelador como zona donde irán los alimentos a congelar. El resto se reserva para los alimentos ya congelados.

Conservar los alimentos congelados

Coloque los alimentos en el congelador de forma que no impidan la circulación de aire en el interior del compartimento.

Calendario de congelación

Para evitar pérdidas de calidad y valor nutritivo de los alimentos congelados, es necesario consumirlos antes de que caduque su plazo máximo de conservación a -18°C .

Pescado, embutido, platos cocinados, así como pan y bollería	hasta 6 meses
---	---------------

Queso, aves y carne	hasta 8 meses
----------------------------	---------------

Fruta y verdura	hasta 12 meses
------------------------	----------------

Descongelación de los productos

Dependiendo del destino de los alimentos, puede elegir entre las siguientes posibilidades:

- descongelación a temperatura ambiente
- en el interior del frigorífico
- en un horno eléctrico tradicional, de aire o microondas.

Puede volver a congelar alimentos que estén parcial o totalmente descongelados a condición de que, en el caso de la carne y el pescado, no hayan estado durante más de un día a una temperatura de $+3^{\circ}$, o, en el caso de otros productos, no hayan estado durante más de tres días a una temperatura de $+3^{\circ}$.

es

Compruebe que su olor, sabor y aspecto estén intactos, cocínelos y vuelva a congelarlos.

No sobrepase el tiempo máximo de conservación permitido.

Preparar helados

¡Atención!

No usar heladoras eléctricas en el interior del compartimento de congelación.

Preparación de cubitos de hielo

(no incluidos en todos los modelos)

Llenar 3/4 partes de la cubitera de hielo con agua. Colocarla en el compartimento de congelación.

Separar la cubitera adherida al fondo del compartimento de congelación con un objeto romo (por ejemplo el mango de una cuchara). Para retirar los cubitos de hielo de la cubitera, colocarla brevemente bajo el chorro de agua del grifo o doblarla ligeramente.

Desescarchar (descongelar) y limpiar la unidad

Limpiar el frigorífico una vez al mes.

La limpieza del compartimento de congelación conviene efectuarla cada vez que se efectúe también el desescarchado del mismo.

¡Peligro de descargas eléctricas!

No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor. El vapor caliente podría dañar las superficies del aparato o su instalación eléctrica. ¡La seguridad eléctrica de su aparato podría resultar seriamente afectada!

No rascar el hielo o la escarcha con ayuda de cuchillos u objetos puntiagudos.

No dañar las piezas y elementos componentes del circuito de frío, por ejemplo perforando los conductos del agente refrigerante.

La salida a chorros del agente refrigerante puede provocar lesiones en los ojos o hacer que éste se inflame.

No utilizar en ningún caso aparatos eléctricos o focos de fuego activo (por ejemplo velas o lámparas de petróleo) en el interior del aparato.

Descongelar el compartimento de congelación

En el compartimento congelador, el deshielo no es automático para evitar que se descongelen los productos allí almacenados.

La acumulación de escarcha o hielo en el congelador aumenta el consumo de energía y puede perjudicar el funcionamiento del aparato.

Eliminar la acumulación de escarcha

Para eliminar la acumulación de escarcha puede utilizar un raspador. No utilizar nunca objetos metálicos en punta que puedan dañar las placas de congelación.

Deshielo

Si se ha formado una capa de escarcha de 0,5 mm. es necesario proceder al deshielo del aparato.

Si quedan alimentos congelados dentro del aparato, accione el interruptor de congelación "super" n° 4, unas 4 horas antes de proceder al deshielo, para que éstos alcancen de nuevo una temperatura muy baja.

Proceda de la siguiente manera:

- Retire los alimentos congelados, envuélvalos bien en papel de periódico y guárdelos en un lugar fresco.
- Apague el aparato pulsando el interruptor 1 y desenchúfelo.
- Deje la puerta abierta y limpie el agua del deshielo con un trapo o esponja.
- Seque bien el compartimento congelador con un trapo seco, conecte de nuevo el aparato y vuelva a colocar los alimentos congelados.

Sprays específicos para descongelación

Observar estrictamente las indicaciones y advertencias facilitadas por el fabricante.



¡Atención!

El uso de sprays específicos para descongelación requiere suma precaución, dado que éstos pueden originar gases explosivos o contener agentes disolventes o propelentes que pueden dañar los elementos de plástico de la unidad o incluso resultar nocivos para la salud humana.

Consejos prácticos para la descongelación

- Para acelerar el proceso de descongelación se puede colocar una olla con agua muy caliente (no hirviendo) sobre una base de soporte, en el interior del compartimento de congelación.

Limpieza de aparato

- Limpiar con agua tibia y algo de detergente desinfectante, como por ejemplo un lavavajillas manual suave.

La junta de la puerta se limpiará sólo con agua clara, secándola bien a continuación.

Prestar atención a que el agua empleada en la limpieza no penetre en el orificio de drenaje y fluya hasta la bandeja de evaporación.

En ningún caso deberán emplearse arenilla, agentes frotadores o limpiadores con ácidos o disolventes químicos.

No lavar nunca los estantes, soportes y recipientes o cajones en el lavavajillas.

¡Las piezas pueden deformarse!

- Introducir el cable de conexión en la toma de corriente. Conectar el fusible.

Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica

- Emplazar el frigorífico en una habitación seca y fresca, dotada de una buena ventilación. Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a un foco activo de calor tal como cocinas, calefacciones, etc.
- Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperatura ambiente antes de introducirlos en el congelador.
- Descongelar los productos congelados colocándolos, por ejemplo en el frigorífico. De este modo se aprovecha el frío acumulado en el alimento para refrigerar los alimentos frescos del frigorífico.
- Mantener abierta la puerta del aparato el menos tiempo posible.
- Observar la distancia requerida de 60 mm respecto a la pared. De esta manera puede escapar libremente el aire caliente.

Advertencias sobre los ruidos de funcionamiento del aparato

Ruidos perfectamente normales

Ruidos como de murmullos sordos son inevitables durante el funcionamiento del compresor.

Ligero gorgoteo sonido característico que se produce al penetrar el líquido refrigerante en los tubos delgados una vez que ha entrado en funcionamiento el compresor.

Breves ruidos en forma de clic sólo se escuchan cuando el regulador conecta y desconecta el compresor.

Ruidos de fácil solución

El aparato está colocado en posición desnivelada

Nivelar el aparato con ayuda del nivel de burbuja y los soportes roscados que incorpora, o calzándolo.

En caso de estar el aparato en contacto con muebles u otros aparatos

Separarlo de los muebles o aparatos con los que estuviera en contacto.

Los cajones, cestos, estantes o soportes oscilan o están agarrotados

Revisar los elementos afectados. En caso necesario, volverlos a colocar en su posición correcta.

Las botellas o recipientes entran en contacto mutuo

Separar algo las botellas y los recipientes.

Pequeñas averías de fácil solución

Antes de avisar al Servicio de Asistencia Técnica Oficial:

Para evitar una intervención innecesaria del servicio técnico, compruebe si la avería o fallo que usted ha constatado se encuentra recogida en los siguientes consejos y advertencias.

De esta forma se evitará usted gastos innecesarios, dado que en estos casos, los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía.

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
La iluminación interior del frigorífico no funciona, aunque el grupo frigorífico trabaja	La lámpara está defectuosa.	Sustituir la lámpara. Fig. 11 1. Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente de la red o desconectar el fusible. 2. Sustituir la lámpara fundida por (lámpara de repuesto, máx. 15 W 220-240 V, corriente alterna base E14)
	El interruptor de la luz interior está agarrotado.	Verificar la movilidad del interruptor de la iluminación interior.
Se ha acumulado agua en el fondo del frigorífico.	El tubo de desagüe del agua de descongelación está obstruido (Fig. 8/A).	Limpiar la canaleta de desagüe y el orificio de drenaje (Fig. 8/A-B). Véase a este respecto el capítulo «Limpieza de aparato».

es

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
Si la temperatura dentro del compartimento frigorífico es demasiado baja.	El selector de temperatura está colocado en una posición de muy baja temperatura	Seleccionar una posición con una temperatura más alta.
Si disminuye el rendimiento.	Se ha abierto la puerta muy a menudo. Se ha congelado una gran cantidad de alimentos. Hay una capa de escarcha demasiado gruesa en el congelador.	Mantener la puerta abierta el menor tiempo posible. Esperar a que el aparato alcance de nuevo su temperatura de servicio. Proceder al deshielo del aparato.
Los indicadores no se iluminan.	Se ha producido un corte del suministro de corriente; el fusible se ha activado; el enchufe no está correctamente asentado en la toma de corriente.	Verificar si existe alimentación de corriente. El fusible tiene que estar conectado.

Servicio de Asistencia Técnica

En caso de reparación o al persistir la avería y no poderla subsanar en función de los consejos y advertencias anteriores:

- Desconectar el aparato de la red eléctrica o activar el fusible.
- No abrir las puertas del aparato inútilmente.

El número de teléfono del Servicio de Asistencia Técnica más próximo figura en la correspondiente guía telefónica o en el Directorio del Servicio de Asistencia Técnica.

Al solicitar la intervención del Servicio de Asistencia Técnica, no olvide indicar el número de producto (E-Nr.) y el de fabricación (FD) de su unidad.

Ambos números se encuentran en la placa de características del aparato.

Fig. 14

Tenga presente que indicando el número de producto y el de fabricación de su unidad puede contribuir a evitar desplazamientos y costes innecesarios al Servicio de Asistencia Técnica que, de otra manera, le serían cargados en cuenta.

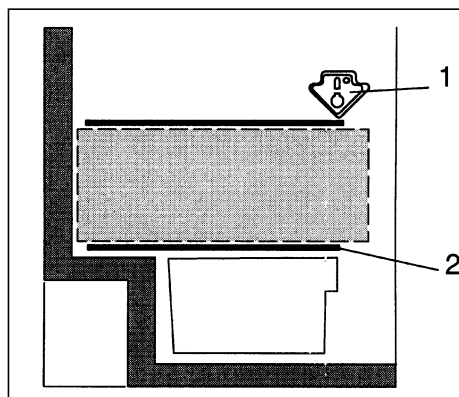
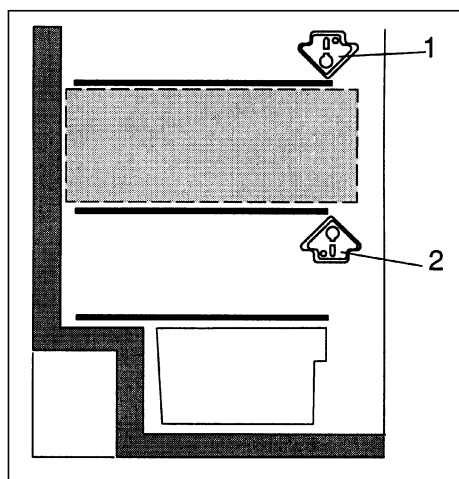
Puntos a tener en cuenta sobre las zonas de frío del aparato

Debido al aire que circula en el interior del frigorífico se forman diferentes zonas de frío con sus respectivas temperaturas:

La zona de temperatura para alimentos sensibles depende del modelo, se encuentra en la zona más inferior, entre

la flecha lateral y el estante de cristal inferior (**Fig. 1/1 y 2**) o también puede encontrarse entre las dos flechas (**Fig. 2/1 y 2**).

Ideal para almacenar carne, pescado, embutido, diferentes tipos de lechugas, etc.

**1****2**

pt

Índice

	Pág.		Pág.
Instruções sobre reciclagem	35	Congelação e conservação de alimentos congelados, e preparação de gelo	42
Reciclagem da embalagem	35	A zona de congelação	42
Reciclagem do aparelho antigo	35	Importante na compra de alimentos ultracongelados	42
Indicações sobre segurança	36	Congelação de alimentos pelo próprio	42
Determinações	37	Embalar os alimentos	42-43
Familiarização com o aparelho	37	Capacidade de congelação	43
Panorâmica geral	37	Supercongelação	43
Painel de comandos	38	Preparar gelo	43
Instalação do aparelho	39	Tempo de conservação	43
Temperatura ambiente	39	Descongelar alimentos congelados	44
Local de instalação	39	Descongelação	44
Instalação	39	A zona de refrigeração	44
Ventilação	39	Descongelar a zona de congelação	44
Depois do transporte	39	Ajudas na descongelação	45
Alteração do batente da porta	39	Limpeza	45
Ligação eléctrica	39	Ruídos de funcionamento	46
Ligar, Desligar	40	Conselhos para poupar energia	46
Ligar o aparelho	40	Eliminação de pequenas anomalias	47
Regular a temperatura	40	O que fazer, se...	47-48
Desligar o aparelho	40	Assistência Técnica	48
Colocar o aparelho fora de serviço	40	Placa de características	48
Arrumação dos alimentos	41	Dar atenção às áreas de frio na zona de refrigeração!	49
Importante na arrumação	41		
Exemplo de arrumação	41		
O equipamento interior	41		

Instruções sobre reciclagem

Reciclagem da embalagem

A embalagem protege o seu aparelho contra danos durante o transporte. Todos os materiais utilizados são compatíveis com o meio ambiente e reutilizáveis. Ajude você também: Proceda à reciclagem da embalagem de forma compatível com o meio ambiente.


Junto do seu Agente ou dos Serviços Municipalizados poderá informar-se sobre os procedimentos actuais de reciclagem.

Aviso

Não deixar a embalagem e seus componentes ao alcance de crianças. Perigo de asfixia pelos cartões desdobráveis e películas!

Reciclagem do aparelho antigo

Os aparelhos antigos não são lixo sem qualquer valor. Através duma reciclagem compatível com o meio ambiente, podem ser recuperadas matérias primas valiosas.

 Este aparelho está identificado de acordo com a Directriz europeia 2002/96/EG sobre aparelhos de frio eléctricos e electrónicos (waste electrical and electronic equipment – WEEE). A Directriz prevê o enquadramento para uma aceitação e revalorização dos aparelhos usados, a vigorar em toda a UE.

Aviso

Em aparelhos fora de serviço

1. Desligar a ficha da tomada.
2. Cortar o cabo eléctrico e afastá-lo do aparelho com a respectiva ficha de rede.

Os aparelhos de frio contêm agente refrigerador e, no isolamento, gases. O agente refrigerador e os gases devem ser eliminados correctamente. Ter cuidado para não danificar a tubagem do agente refrigerador até à sua reciclagem correcta.

Indicações sobre segurança

Antes de pôr aparelho a funcionar, deverá ler, atentamente, as informações referidas nas das Instruções de Serviço e de Montagem. Delas constam informações importantes sobre instalação, utilização e manutenção do aparelho.

Guarde com cuidado as Instruções de Serviço e de Montagem, eventualmente, para um terceiro possuidor do aparelho.

O fabricante não se responsabiliza, se as indicações seguintes não forem respeitadas:



Este aparelho contém, em quantidade reduzida, o agente de refrigeração Isobutano (R600 a), um gás natural com elevado grau de compatibilidade com o meio am-biente, mas inflamável. No transporte e instalação do aparelho, verificar com atenção, se não o circuito de frio não apresenta qualquer dano. Em caso de danos, evitar chamas livres ou fontes de ignição e arejar, durante alguns minutos, o espaço onde o aparelho se encontra.

- Para limpeza ou descongelação, nunca utilizar aparelhos de limpeza a vapor. O vapor pode infiltrar-se e atingir componentes do aparelho condutores de corrente e provocar um curto-circuito ou um choque eléctrico.
- Não utilizar quaisquer aparelhos eléctricos dentro do aparelho.
- Se o aparelho apresentar danos, não o colocar em funcionamento. Em caso de dúvidas, con-sultar o fornecedor.
- Proceder à ligação e instalação do aparelho, de acordo com as Instruções de Montagem. Os valores da instalação doméstica e as indicações na placa de características têm que coincidir
- A segurança eléctrica do aparelho só é garantida, se o sistema de protecção de terra do edifício estiver instalado de acordo com as normas.
- Em caso de anomalia, na manutenção e na limpeza, desligar o aparelho da rede.

Desligar a ficha da tomada ou o fusível. Puxar sempre pela ficha e não pelo cabo.

- As reparações em aparelhos eléctricos só podem ser executadas por técnicos especializados. As reparações indevidas podem acarretar perigos consideráveis para o utilizador.
- Álcool de elevada percentagem só deve ser guardado bem vedado e com a embalagem em posição vertical. Os produtos com gases propulsores (p. ex. latas de natas, sprays, etc.) e materiais explosivos, não podem ser guardados dentro do aparelho. – Perigo de explosão!
- Não danificar os componentes do circuito de frio, p. ex., furando os canais do circuito de frio do evaporador com objectos pontiagudos, dobrando as tubagens, raspando revestimentos de superfícies, etc. O agente de refrigeração, ao libertar-se, pode provocar ferimentos nos olhos.
- Não tapar nem fechar as aberturas de ventilação do aparelho.
- Não utilizar indevidamente rodapé, saliências, porta ou outros componentes do aparelho como estribo ou ponto de apoio.
- Não deixar que as crianças brinquem com o aparelho. Em caso algum, deverão as crianças pendurar-se, p. ex., em saliências ou na porta do aparelho.
- Se o aparelho tiver uma fechadura instalada posteriormente, manter, sempre, a chave fora do alcance de crianças.
- Gelados ou cubos de gelo não devem ser retirado do congelador e levados, de imediato, à boca (Perigo de queimaduras devido a temperaturas muito baixas).
- Não guardar líquidos em garrafas ou latas, principalmente bebidas gaseificadas, dentro da zona de congelação. As garrafas e as latas rebentam.
- Não tocar nos alimentos congelados com as mãos molhadas. As mãos podem ficar congeladas e agarradas aos alimentos.

Determinações / Familiarização com o aparelho

Determinações

O aparelho é indicado para a refrigeração e congelação de alimentos e, ainda, para a preparação de gelo.

O aparelho foi concebido para o uso doméstico.

Em caso de utilização industrial, têm que ser respeitadas as normas para uso industrial.

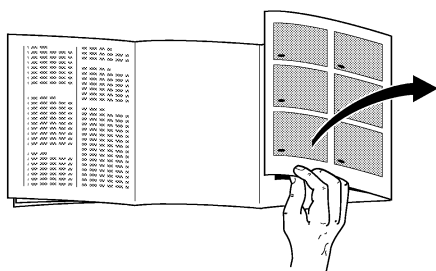
Este aparelho corresponde à norma de protecção contra acidentes em instalações de frio (VBG 20).

O circuito de frio foi testado relativamente a sua estanquidade.

Este produto corresponde às normas de segurança em vigor para aparelhos eléctricos.

O aparelho foi concebido para instalação solo. Ele não pode ser instalado como aparelho de encastrar.

Familiarização com o aparelho



Antes de iniciar a leitura, favor desdobrar as últimas páginas com as ilustrações.

Estas instruções de serviço aplicam-se a vários modelos de aparelhos. São, por isso, possíveis diferenças de equipamento e de detalhe nas figuras.

Panorâmica geral

Fig. ❶

- 1–4 Painel de comandos
- 5 Iluminação interior
- 6 Prateleiras
- 7 Suporte para garrafas
- 8 Gaveta
- 9 Calha colectora da água da descongelação
- 10 Gaveta para legumes e fruta
- 11 Suporte para ovos
- 12 Prateleira
- 13 Prateleira para garrafas pequenas, latas (*suporte para ovos)
- 14 Prateleira para garrafas grandes, pacotes de leite, etc.
- 15 Gavetas de congelação
- 16 Calendário de congelação

- A Zona de refrigeração
- B Zona de congelação

* Não existente em todos os modelos

Familiarização com o aparelho

Painel de comandos

Fig. 2

1 – Tecla de ligar/desligar

O funcionamento do aparelho é indicado pelo piscar ou iluminação de um dos indicadores luminosos de temperatura Fig. 2/3.

2 – Tecla de regulação de temperatura da zona de refrigeração

A temperatura da zona de refrigeração pode ser regulada entre +8 °C até +2 °C.

Manter a tecla premida, ou activá-la tantas vezes, até que a indicador luminoso da temperatura pretendida fique iluminado, Fig. 2/3.

A temperatura da zona de congelação não pode ser regulada separadamente. Temperaturas mais frias na zona de refrigeração provocam, também, temperaturas mais baixas na zona de congelação.

3- Indicadores luminosos de temperatura.

Os números junto dos indicadores luminosos de temperatura correspondem a temperaturas da zona de refrigeração em °C. A iluminação do indicador luminoso mostra a temperatura regulada.

4- Tecla «super» de Ligar/Desligar (Supercongelação)

O funcionamento é indicado através da **iluminação da tecla**. A supercongelação serve para congelação de grande quantidade de alimentos frescos e, de acordo com a quantidade, deve ser ligada até 24 horas antes da colocação dos alimentos. Em geral bastam 2–3 horas, mas se se desejar utilizar a capacidade máxima de congelação, são necessárias 24 horas. Durante a supercongelação, a zona de congelação é arrefecido tanto quanto possível, atingindo-se, assim, uma temperatura muito baixa. A supercongelação desliga auto-maticamente cerca de 50 horas depois de ter sido activada.

Pequenas quantidades de alimentos (até 1 kg) podem ser congeladas sem a supercongelação.

Indicação:

Durante a supercongelação também a zona de refrigeração pode ser ligeiramente refrigerada mais intensa.

Indicação:

Com temperaturas ambiente inferiores a +20 °C e na refrigeração «super», a iluminação interior, com a porta quase fechada (ou com o interruptor da iluminação accionado), pode iluminar com menor intensidade. Isto é condicionado por razões técnicas de frio e, por isso, não deve ser motivo de preocupação.

Instalação do aparelho

Ter em atenção a temperatura ambiente

Dependente da «classe climática» (ver a placa de características, Fig. 14), o aparelho pode funcionar entre as seguintes temperaturas ambiente:

Classe climática	Temperatura ambiente de ... até
SN	+10 °C até 32 °C
N	+16 °C até 32 °C
ST	+16 °C até 38 °C
T	+16 °C até 43 °C

Se a temperatura ambiente baixar para valores inferiores ao limite de temperatura ambiente, é reduzido o tempo de funcionamento da máquina de frio. Isto leva a que a zona de congelação não seja suficientemente alimentada com frio. Em casos extremos, os alimentos congelados podem descongelar.

Local de instalação

A instalação deve ser feita em local seco e arejado. O local de instalação não deve estar sujeito à acção directa dos raios solares nem deve estar próximo duma fonte de calor, como fogão, radiador, etc. Se for inevitável a instalação junto duma fonte de calor, deve ser utilizada uma placa de isolamento adequada ou serem observadas as seguintes distâncias mínimas em relação à fonte de calor.

Em relação a fogões eléctricos 3 cm
Em relação a fogões a óleo ou a carvão 30 cm

Na instalação junto de outro aparelho de frio ou de congelação, é necessário um intervalo lateral mínimo de 2 cm, para se evitar a formação de condensação.

Instalação

O aparelho tem que estar em posição vertical firme e nivelado. Eventuais irregularidades do chão devem ser compensadas pelos dois pés roscados na parte da frontal do aparelho.

Ventilação

O ar aquecido na parede posterior do aparelho tem que poder deslocar-se sem qualquer impedimento. Caso contrário, a máquina de frio tem que trabalhar mais e isso aumenta o consumo de energia. Por isso, nunca tapar as aberturas de ventilação (Fig. 9).

Alteração do batente da porta

Fases de trabalho, pela sequência dos números (Fig. 16)

Ligar o aparelho

Depois da instalação do aparelho, deve esperar-se, pelo menos 1/2 hora, até que o mesmo entre em funcionamento. Durante o transporte, pode suceder que o óleo existente no com-pressor se concentre no sistema de frio.

Antes de ligar o aparelho pela primeira vez, deverá limpar o seu interior (Ver Limpeza).

A tomada deve ficar em local de acesso fácil. Ligar o aparelho a uma tomada de 220–240V/ 50 Hz instalada de acordo com as normas em vigor. A tomada tem que estar protegida com um fusível de 10–16 A.

Nos aparelhos que venham a funcionar em países não europeus, tem que se verificar na placa de características, se a tensão e o tipo de corrente indicados coincidem com os valores da instalação doméstica. A placa de características encontra-se dentro do aparelho, em baixo, no lado esquerdo. Uma substituição, eventual-mente necessária do cabo eléctrico, só deve ser efectuada por um técnico.

Aviso!

Em caso algum o aparelho pode ser ligado a fichas electrónicas de poupança de energia (p. ex. Ecoboy; Sava Plug) e a rec-tificadores electrónicos que transformem corrente contínua em corrente alterna de 230 V (p. ex. instalações solares, redes eléctricas de navios.)

pt

Ligar/Desligar

Ligar o aparelho

Premir a tecla (Fig. ②/1).

O indicador luminoso de temperatura +5 °C fica a piscar.

O aparelho começa a refrigerar, a iluminação interior actua, sempre que a porta for aberta

Regulação de temperatura

O aparelho vem regulado de fábrica para +5 °C de temperatura na zona de refrigeração.

Os valores de regulação podem ser alterados, ver descrição sobre o painel de comandos: 2.

Tecla de regulação de temperatura.

Recomendamos uma regulação de +4 °C.

Alimentos sensíveis não devem ser conservados a uma temperatura superior a +4 °C.

Indicações sobre funcionamento

- As zonas de topo da estrutura são, em parte, ligeiramente aquecidas. Isto evita a formação de condensação na zona do vedante da porta.
- Enquanto a máquina de frio está a trabalhar, formam-se pérolas de água ou gelo na parede posterior do frigorífico. Não é necessário raspar o gelo nem limpar as pérolas de água. A parede posterior descongela automaticamente. A água da descongelação é captada na calha colectora, Fig. ⑥/B, encaminhada para a máquina de frio e, aí, evaporada.
- No caso de elevada humidade do ar, pode formar-se água de condensação, principalmente, nas prateleiras de vidro. Se for este o caso, conservar os alimentos embalados e seleccionar uma temperatura mais fria para a zona de refrigeração.

- Caso não seja possível voltar, de imediato, a abrir a porta da zona de congelação, deve aguardar 2 a 3 minutos, até que o vácuo, entretanto formado, seja compensado
- Condicionado pelo sistema de frio, as grelhas de congelação podem ficar rapidamente cobertas de gelo em vários pontos. Isto não tem qualquer influência no funcionamento nem no consumo de energia. Só é necessário descongelar, se em toda a superfície das grelhas de congelação se tiver formado uma camada de gelo com uma espessura superior a 5 mm.

Desligar o aparelho

Premir a tecla (Fig. ②/1).

O indicador luminoso de temperatura (Fig. ②/3) apaga-se e, com isso, fica desligada a refrigeração e a iluminação

Colocar o aparelho fora de serviço

Se o aparelho não for utilizado por longos períodos de tempo, desligar a ficha da tomada, descongelar e limpar o aparelho. Deixar as portas abertas.

Arrumação dos alimentos

Importante na arrumação

- Deixar arrefecer alimentos e bebidas fora do aparelho.
- Arrumar os alimentos, se possível, embalados ou bem tapados. Com isto, conservam-se aroma, cor, humidade e frescura, além disso, são evitadas as transmissões de sabores. Guardados desembalados dentro das respectivas gavetas devem ser apenas, legumes, fruta e saladas.
- Evitar o contacto de óleo e gorduras com os componentes de plástico e com o vedante da porta (de contrário, estes podem, tornar-se porosos).
- Não guardar no aparelho quaisquer produtos explosivos e o álcool de elevada percentagem só deve ser guardado bem vedado e com a embalagem em posição vertical. – Perigo de explosão!
- Na zona de refrigeração as áreas mais frias são na parede posterior e em baixo, sobre a última prateleira. Utilizar estas áreas para os alimentos sensíveis.
- As garrafas com líquidos que possam congelar não devem ser guardadas na zona de congelação. Ao congelarem, as garrafas rebentam.

Exemplo de arrumação

Fig. ①

Na zona de congelação (B)

Congelação e conservação de alimentos e preparação de gelo

Nas prateleiras (6)

De cima para baixo, produtos de panificação, alimentos confeccionados e lacticínios.

Na prateleira (7)

Garrafas

Na gaveta de legumes (10)

Legumes, fruta e saladas

* Na prateleira pequena (13)

Garrafas pequenas. (*Ovos)

Nas prateleiras (14)

Garrafas grandes

O equipamento interior

As prateleiras na zona de refrigeração podem ser mudadas de posição com a porta aberta apenas a 90°. Para mudar a posição, puxar a prateleira para fora, baixá-la, retirá-la para fora e colocá-la na posição desejada. (Fig. ④).

Prateleira para garrafas (Fig. ⑫/7)

Nas cavidades podem ser guardadas e empilhadas garrafas com toda a segurança.

Todas as prateleiras e recipientes da porta podem ser retirados para limpeza.

Para mais facilmente retirar os recipientes e as prateleiras, levantá-los ligeiramente (Fig. ⑤).

Gaveta (Fig. ⑬/8)

A gaveta pode ser retirada, para arrumar e retirar alimentos: Para isso, elevar a prateleira.

A fixação da prateleira é variável.

Congelação e conservação de guardar alimentos e preparação de gelo

A zona de congelação

A zona de congelação é indicada para conservar alimentos ultracongelados, para congelar alimentos e para preparar cubos de gelo.

Se a temperatura ambiente baixar para valores inferiores ao limite de temperatura ambiente, é reduzido o tempo de funcionamento da máquina de frio. Isto leva a que a zona de congelação não seja suficientemente alimentada com frio

Importante na compra de alimentos ultracongelados

- Verificar, se a embalagem não está danificada.
- O prazo de validade não deve estar ultrapassado.
- O termómetro da arca do estabelecimento de venda deve indicar -18°C ou menos
- Os alimentos ultracongelados devem ser comprados em último lugar e devem ser transportados rapidamente para casa, bem embalados em jornais ou dentro de um saco térmico.

Capacidade útil

As indicações sobre capacidade útil estão indicadas na placa de características do seu aparelho.

Congelação de alimentos frescos

Na congelação de alimentos, só devem ser utilizados alimentos frescos e em perfeito estado.

Para congelar, são indicados:

Carnes e produtos de charcutaria, aves, caça, peixe, legumes, ervas aromáticas, frutos, produtos de pastelaria, pizzas, alimentos confeccionados, restos de comida, gemas e claras de ovos.

Não são indicados para congelar:

Ovos inteiros com casca, natas azedam, maionese, saladas de folha, rábanos, rabanetes e cebolas.

Branqueamento de legumes e fruta

Para se manter a cor, o sabor, o aroma e a vitamina «C», os legumes e a fruta, antes de congelados, devem ser branqueados. (No branqueamento, os legumes e a fruta são mergulhados, rapidamente, em água a ferver. – Literatura sobre congelação, na qual também é descrito o branqueamento, pode ser adquirida em livrarias).

Embalar os alimentos

Embalar os produtos em conformidade com as necessidades do seu lar. Fazer porções de legumes e fruta até 1 kg e carne até 2,5 kg. As porções pequenas congelam mais rapidamente e a qualidade mantém-se perfeita durante a descongelação e a confecção dos alimentos.

Embalar os alimentos hermeticamente, para que não percam o sabor nem sequem.

Para embalar, são indicados:

Películas de plástico, mangas de polietileno, folha de alumínio e caixas próprias para congelação. Estes produtos podem ser comprados no comércio da especialidade.

Congelação e conservação de guardar alimentos e preparação de gelo

Não apropriados:

Papel de embalagem, papel vegetal, celofane, sacos para lixo e sacos de compras já utilizados.

Colocar os alimentos na embalagem, retirar o ar completamente e fechar a embalagem hermeticamente.

Para fechar as embalagens são indicados:

Elásticos, grampos de plástico, fios próprios, fitas autocolantes resistentes ao frio ou produtos similares. Os sacos e as mangas de polietileno podem ser fechados com um aparelho próprio para fechar sacos de plástico.

Antes de colocar os alimentos na zona de congelação, sinalizar o conteúdo da embalagem e a data de congelação.

Capacidade de congelação

Os alimentos devem congelar até ao núcleo tão rápido quanto possível. Só assim se conservam as vitaminas, o valor nutritivo, o aspecto e o sabor. Não deverá, por isso, ultrapassar a capacidade de congelação do seu aparelho.

Na congelação dos alimentos dentro das gavetas, é reduzida, ligeiramente, a capacidade máxima de congelação. A última gaveta só deve ser utilizada para conservar alimentos congelados.

Na chapa de características encontrará indicações sobre a capacidade máx. de congelação, segundo a Norma actual.

Conservar alimentos congelados

- Importante para uma circulação de ar perfeita dentro do aparelho é a introdução completa das gavetas de congelação.
- Se houver muitos alimentos para arrumar, podem retirar-se todas as gavetas, menos a última e colocar os alimentos directamente sobre as grelhas de congelação. Para retirar as gavetas, basta puxá-las para fora, até ao batente e levantá-las ligeiramente à frente.

Supercongelação

O funcionamento do aparelho é indicado através da iluminação da tecla. A supercongelação serve para congelar grande quantidade de alimentos frescos e, de acordo com a quantidade, deve ser ligada até 24 horas antes da colocação dos alimentos. Em geral bastam 2–3 horas, mas se se desejar utilizar a capacidade máxima de congelação, são necessárias 24 horas. Durante a supercongelação, a zona de congelação é arrefecido tanto quanto possível, atingindo-se, assim, uma temperatura muito baixa. A supercongelação desliga automaticamente cerca de 50 horas depois de ter sido activada.

Pequenas quantidades de alimentos (até 1 kg) podem ser congeladas sem a supercongelação.

Indicação

Durante a supercongelação a zona de refrigeração também é refrigerada mais intensamente.

Preparação de gelo

Atenção

Não utilizar aparelhos eléctricos de fazer gelados dentro da zona de congelação.

Produção de cubos de gelo

As cuvetes de gelo podem ser adquiridas no comércio da especialidade. Encher as cuvetes com água até à sua capacidade e colocá-las na zona de congelação. Para melhor soltar os cubos de gelo, colocar a cuvette sob água corrente ou torcê-la ligeiramente.

Tempo de conservação

Para evitar perdas de qualidade dos alimentos congelados, é importante que o tempo de conservação permitido não seja ultrapassado. O tempo de conservação depende do tipo dos alimentos. A – 18 °C, podem ser conservados, até 4 meses, peixe, enchidos, alimentos confeccionados e produtos de pastelaria, até 6 meses, queijo, aves, carne e, até 8 meses, legumes e fruta.

Congelação e conservação de guardar alimentos e preparação de gelo

Descongelar

Calendário de congelação

Fig. 9 (não existente em todos os modelos)

Para se evitarem perdas de qualidade dos alimentos congelados, é importante que o tempo de conservação permitido não seja ultrapassado. O tempo de conservação depende do tipo dos alimentos. Os números junto dos símbolos, indicam o tempo de conservação máximo, em meses, para os alimentos congelados. No caso de alimentos ultracongelados, já confeccionados, existentes no mercado, tem que ser respeitada a data de produção ou o tempo de conservação indicado.

Descongelar alimentos congelados

Dependendo do tipo e do modo de confecção, pode optar-se pelas seguintes possibilidades:

- à temperatura ambiente
- no frigorífico
- no forno eléctrico
- com/sem ventilador de ar quente
- no aparelho de micro ondas

Alimentos em fase de descongelação ou já descongelados podem ser novamente congelados, se não estiverem sujeitos a temperaturas superiores a + 3 °C, no caso de carne e peixe, mais de um dia e, outros alimentos, por mais de 3 dias.

Caso contrário, se o sabor, cheiro e aspecto não estiverem alterados, podem ser cozinhados por qualquer processo e voltar a ser congelados.

Neste caso o tempo máximo de conservação não deve ser totalmente considerado.

A zona de refrigeração

A zona de refrigeração descongela automaticamente. A água da descongelação é captada na calha colectora, Fig. 8/B, encaminhada para a máquina de frio e, aí, evaporada. A calha colectora e o orifício de escoamento devem ser mantidos sempre limpos, para que a água da descongelação possa escoar livremente.

Descongelar a zona de congelação

A zona de congelação não descongela automaticamente, porque os alimentos congelados não podem começar a descongelar. Uma espessa camada de gelo prejudica a transmissão de frio para os alimentos e aumenta o consumo de energia.

Nunca soltar o gelo com uma faca, pois, o evaporador da zona de congelação pode ser irremediavelmente danificado.

O agente de refrigeração, ao libertar-se, pode provocar ferimentos nos olhos, inflamar-se e provocar chamas.

Se a zona de congelação apresentar muito gelo, deve ser descongelada.

Procedimento:

- Retirar os alimentos congelados, embrulhá-los em papel de jornal e guardá-los num local fresco
- Desligar a ficha da tomada.
- Deixar a porta aberta e apanhar a água da descongelação com um pano ou uma esponja.
- Secar bem a zona de congelação, voltar a ligar o aparelho e colocar os alimentos congelados.

Descongelação

Ajudas na descongelação

Para acelerar o processo de descongelação, utilizar, de preferência, um **recipiente com água quente**, colocado sobre uma base, no fundo do compartimento de congelação.

Nunca colocar aquecedores eléctricos, velas ou candeiros a petróleo dentro do aparelho, para ajudar na descongelação.

Cuidado ao utilizar **sprays descongelantes**, pois estes podem formar gases explosivos ou conter agentes propulsores ou diluentes que danificam os componentes sintéticos, podem ser prejudiciais à saúde ou provocarem corrosão.

Limpeza

Antes da limpeza, desligar sempre a ficha da tomada, desligar o fusível ou desparafusá-lo.

Não utilizar qualquer aparelho de limpeza a vapor. O vapor quente pode danificar as superfícies e o sistema eléctrico.

– Perigo de choque eléctrico!

Limpar a zona de refrigeração uma vez por mês. A limpeza da zona de congelação deve ser feita depois de cada descongelação.

A água da limpeza não deve, de forma alguma, infiltrar-se no painel de comandos nem na iluminação. Para limpeza de todo o aparelho, excepto o vedante da porta, aconselhamos um pouco de água morna misturada com um produto de limpeza suave e levemente des-infectante, por exemplo, detergente para lavagem manual da loiça. Não são adequados produtos de limpeza com teor de areia, abrasivos ou ácidos, nem solventes químicos.

Para se evitarem manchas, também não devem ser utilizados produtos de limpeza designados como «isentos de produtos abrasivos».

O vedante da porta deve, apenas, ser lavado com água limpa e, depois, bem seco.

A calha colectora (Fig. 8/B) e o orifício de escoamento na zona de refrigeração devem ser limpos com frequência, para que a água da descongelação possa escoar livremente. Ter atenção para que, se possível, não passe água de limpeza através do orifício de escoamento e esorra para a tina de evaporação.

Indicações sobre ruídos de funcionamento

Ruídos de funcionamento

Para manter constante a temperatura seleccionada, o seu aparelho liga de tempos a tempos, o compressor.

Os ruídos daí resultantes são condicionados pelo funcionamento do aparelho.

Eles diminuem automaticamente, logo que o aparelho tenha atingido a temperatura seleccionada.

O **zumbido** é provocado pelo motor (compressor). Ele pode ser, omentaneamente, mais forte, quando o motor liga.

O **borbulhar**, **gorgolejar** ou **vibração** é provocada pela circulação do agente de refrigeração nas tubagens.

O **clic** será ouvido sempre que o termóstato ligue ou desligue o motor.

Num aparelho com ventilador pode-se ouvir um **ligeiro sussurro** provocado pela corrente de ar no espaço interior do aparelho.

Se os ruídos condicionados pelo funcionamento forem muito fortes, isto terá, provavelmente, causas simples que talvez possam ser resolvidas facilmente.

O aparelho está desnivelado

Por favor, nivele o aparelho com o auxílio dum nível de bolha de ar. Para isso, utilize os pés roscados ou ponha-lhes um calço por baixo.

O aparelho está «encostado»

Por favor, afaste o aparelho dos móveis ou aparelhos a que está encostado.

Gavetas, cestos ou prateleiras abanam ou prendem

Verifique as peças móveis e, eventualmente, volte a arrumá-las.

Garrafas ou recipientes tocam-se

Afaste ligeiramente as garrafas ou recipientes.

Conselhos para poupar energia

- Instalar o aparelho num local fresco e bem arejado, protegido da acção directa dos raios solares e afastado de fontes de calor (radiadores, etc.)
- Não tapar as aberturas de ventilação do aparelho.
- Alimentos quentes, só depois de arrefecidos devem ser arrumados no aparelho.
- Para descongelar alimentos, coloque-os, primeiro, na zona de refrigeração. O dos produtos congelados será, assim, aproveitado para refrigerar os alimentos na zona de refrigeração.
- Se houver uma camada de gelo na zona de congelação, esta deve ser descongelada. Uma camada de gelo espessa prejudica a transmissão de frio para os alimentos congelados e provoca o aumento do consumo de energia.
- Para colocar ou retirar alimentos, abrir as portas do aparelho o menos possível. Quanto menos tempo a porta da zona de congelação estiver aberta, mais reduzida é a formação de gelo nesta zona.
- Manter a necessária distância de 60 mm em relação à parede traseira. Assim, o ar quente poderá sair sem qualquer impedimento.

Eliminação de pequenas anomalias

Anomalias

Antes de pedir a intervenção dos Serviços Técnicos, verifique se, com as indicações seguintes, consegue eliminar a anomalia. Nos casos de esclarecimentos sobre funcionamento, o cliente tem que suportar integralmente os custos da intervenção do técnico, mesmo durante o período de garantia.

O que fazer se...

... a iluminação interior não funcionar, mas a máquina de frio estiver a funcionar?

Verificar, se é possível mover o interruptor da luz (Fig. 11/A). Se ele se mover, significa que a lâmpada está fundida.

Substituição da lâmpada

Desligar a ficha da tomada ou desligar o dispositivo de segurança da instalação da doméstica.

Substituir a lâmpada: (Fig. 11/a-b-c)
220–240V, máx. 25 Watt, E14

Se o interruptor da luz estiver preso, deverá pedir a intervenção dos Serviços Técnicos.

... os alimentos congelados estiverem agarrados?

Soltar os alimentos congelados com a ajuda de um utensílio sem arestas afiadas, p. ex. uma colher.

... a zona de congelação tiver uma espessa camada de gelo?

Descongelar e limpar a zona de congelação. Ao colocar, de novo, os alimentos, verificar, se a porta da zona de congelação ficou bem fechada.

O que fazer se...

... a base da zona de refrigeração estiver molhada?

Eventualmente, o orifício de escoamento da calha colectora da água da descongelação (Fig. 6/B) está entupido. Desentupir o orifício de escoamento com um objecto palito.

... a temperatura na zona de refrigeração for muito fria?

Regule uma temperatura mais elevada.

Eventualmente, foi colocada uma grande quantidade de alimentos frescos na zona de congelação. Isto provoca o funcionamento mais prolongado da máquina de frio. Neste caso, também a zona de refrigeração é mais fortemente arrefecida.

Não ultrapassar a «capacidade máxima de congelação», ver a placa de características, Fig. 14.

... a frequência e a duração de ligação da máquina de frio aumentarem?

A porta foi aberta frequentemente ou foi colocada uma grande quantidade de alimentos frescos.

Verificar, se as aberturas de ventilação estão tapadas.

... a zona de congelação estiver demasiado quente e os alimentos começarem a descongelar?

Eventualmente, a temperatura ambiente onde se encontra o aparelho é inferior a 16 °C. Isto leva a que a máquina de frio funcione menos tempo.

pt

Eliminação de pequenas anomalias

Assistência Técnica

O que fazer se...

... o frigorífico não tiver capacidade de frio?

Verificar

- se o aparelho está ligado,
- se o sistema de protecção da instalação doméstica está desligado,
- se a ficha do aparelho está bem ligada à tomada.

Se não for possível eliminar a anomalia, apesar das indicações atrás referidas, peça a intervenção dos Serviços Técnicos. Neste caso, não faça mais qualquer intervenção no aparelho, especialmente nos componentes eléctricos. Não abra a porta desnecessariamente, para se evitarem perdas de frio.

Na lista de Postos de Assistência Técnica anexa ou na lista telefónica local encontrará o número de telefone do Posto da sua zona.

Placa de características

Fig. 14

Quando solicitar a intervenção dos Serviços Técnicos, indique o número de produto (= E-Nummer) e a data de fabrico (= FD). Poderá encontrar estas indicações na placa de características, em baixo, à esquerda, na zona de refrigeração.

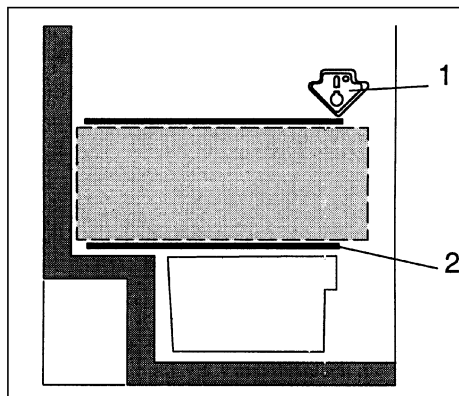
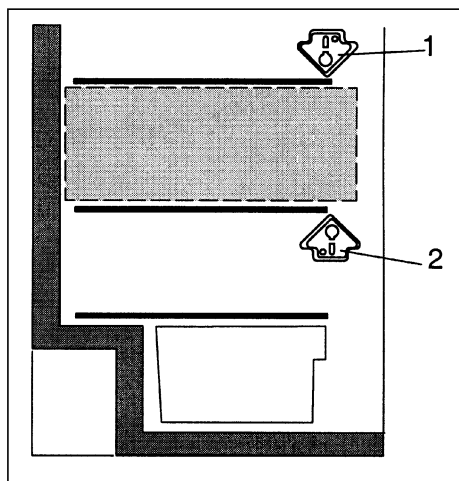
Dar atenção às áreas de frio na zona de refrigeração

Devido à circulação de ar na zona de refrigeração, existem áreas com diferentes níveis de frio.

A área para alimentos sensíveis é, conforme o modelo, em baixo entre a seta gravada

lateralmente e a prateleira de vidro imediatamente abaixo (Fig. 1/1 e 2) ou entre as duas setas (Fig. 2/1 e 2)

Ideal para a conservação de carne, peixe, enchidos, misturas de saladas, etc.

**1****2**

Innehållsförteckning

	Sida		Sida
Råd beträffande skrotning	51	Frysa in, förvara djupfrost och göra istärningar	58
Förpackningsmaterialet	51	Frysfacket	58
Skrotning av gamla kyl-/frysåp	51	Tänk på följande när du köper djupfrysta matvaror	58
Säkerhetsanvisningar	52	Själv frysa in livsmedel	58
Bestämmelser/Lär känna ditt nya kylåp	53	Förpackning	58
Bestämmelser	53	Infrysningsskapacitet	59
Lär känna ditt nya kylåp	53	Förvaring	59
Översiktsbild	53	Infrysningssfunktionen	59
Manöverpanel	54	Istärningar	59
Installation	54	Förvaringstid	59
Beakta omgivningstemperaturen	54	Uppötning	60
Placering	54	Avfrostning	60
Ställa upp åpet	55	Kylåpet	60
Ventilation	55	Avfrostas frysåpet	60
Hånga om dörrarna	55	Rengöring och skötsel	61
Elektrisk anslutning	55	Råd beträffande driftsljud	62
Slå på strömmen, stånga av strömmen	56	Driftsljud	62
Slå på strömmen	56	Energispartips	62-63
Ställa in temperaturen	56	Enklare fel man själv kan avhålla	63
Råd beträffande driften	56	Vad ska jag göra när ...	63
Stånga av strömmen	56	Service	64
Ta åpet ur drift	56	Typskylten	64
Låga in matvaror	57	Konsumentbeståmmelser	64
Tänk på följande när du lågar in matvaror	57	De olika kylzonerna	65
Exempel på hur du kan placera matvarorna	57		
Inredningen	57		

Råd beträffande skrotning

Förpackningsmaterialet

Förpackningen skyddar din produkt mot transportskador. Allt förpackningsmaterial är skonsamt mot naturen och kan återvinnas. Hjälptill genom att ta hand om förpackningsmaterialet på ett miljörätt sätt.


Hör med din kommun eller ditt lokala renhållningsverk om vad som gäller.

Varning

Lämna inte förpackningsmaterialet åt barn. Kvävningsrisk på grund av wellpapp och plastfolie!

Skrotning av gamla kyl-/frysåå

Uttjänta kyl-/frysåå är inte värdelöst avfall! Genom miljörätt skrotning kan värdefulla råvaror återvinnas.

 Denna produkt motsvarar den europeiska riktlinjen 2002/96/EG för elektriska apparater (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

Riktlinjen anger ramarna för hur skrotning och återvinning av förbrukade produkter ska hanteras inom EU.

Varning

När det gäller uttjänta kyl-/frysåå

1. Dra ut stickkontakten ur vägguttaget.
2. Klipp av anslutningsladden så nära ååpet som möjligt och avlägsna sladd och stickkontakt.

Kyl-/frysåå innehåller kylmedel och gaser i isoleringen som kräver en fackmannamässig skrotning. Se till att rörledningarna inte skadas innan ååpet skrotas.

Säkerhetsanvisningar

Läs noggrant igenom bruks- och monteringsanvisningarna, både anvisningar, råd och varningstexter innan skåpet installeras och tas i bruk. På så sätt får du viktig information om hur skåpet ska installeras, användas och skötas.

Spara bruks- och monteringsanvisningarna så att nästa ägare får ta del av all information.

Om råden nedan inte följts kan inte tillverkaren ställas till ansvar:



Detta skåp innehåller en mycket liten mängd kylmedium isobutan (R 600 a) som är en miljövänlig men brännbar naturgas. Se till att inte någon del av kylkretsen skadas när skåpet transporteras och installeras. Vid skador, undvik öppen eld och olika typer av tändare samt vädra utrymmet där skåpet står under några minuter.

- Använd under inga omständigheter ångtvätt vid rengöring och avfrostning. Ångan kan komma in i skåpets spänningsförande delar och orsaka kortslutning.
- Använd inte någon elektrisk apparat inuti skåpet.
- Använd inte ett skåp som är skadat. Ta kontakt med handlaren om du är tveksam.
- Anslutning och uppställning ska ske enligt monteringsanvisningen. För att man ska kunna ansluta skåpet måste spänning och ström från vägguttaget stämmas med uppgifterna på typskylten.
- Elsäkerheten hos skåpet garanteras endast om det elektriska uttaget är jordat enligt föreskrifterna. Jordfelsbrytare är inte att rekommendera på kyl/frysar.
- Dra alltid ut stickkontakten ur vägguttaget eller skruva ur säkringen vid rengöring och i händelse av fel. Dra i stickkontakten, aldrig i anslutningssladden.
- Service och reparationer bör endast utföras av serviceföretag som godkänts av leverantören. Använd endast reservdelar som tillhandahålles av sådana företag.
- Alla installationsarbeten och ingrepp i skåpet, t.ex. förlängning av anslutningssladden, ska utföras av behörig fackman. Reparationer, som inte utförts på ett sakkunnigt sätt kan försämra skåpets funktion och innebära stor fara för användaren. Starksprittflaskor bör förvaras stående och väl tillslutna. Förvara aldrig produkter som innehåller brännbara drivgaser (t.ex. gräddspray, sprayflaskor) eller explosiva gaser och vätskor i kyl- eller frysutrymme. – Explosionsrisk!
- Se till att inte skada någon av delarna i kylkretsen genom att punktera förångarens kylmediekanaler med något vasst föremål, böja rörledningarna, skrapa bort ytskikt osv. Kylmedium som sprutar ut kan leda till ögonskador.
- Täck inte för ventilationsöppningarna!
- Stöd dig aldrig på dörren och använd inte sockel eller utdragslådor som trappsteg.
- Låt inte barn leka med skåpet eller röra reglage. Se till att barn under inga omständigheter sätter sig i utdragslådor eller hänger i dörrarna.
- Förvara nyckel till skåp utrustade med lås utom räckhåll för barn.
- Stoppa inte isbitar direkt från frysen i munnen. (Risk för brännskada på grund av den mycket låga temperaturen!)
- Förvara aldrig kolsyrade drycker eller flaskor och burkar av glas i frysacket. De kan frysa sönder.
- Ta inte med våta händer inuti frysacket. Händerna kan fastna i metalldelar eller djupfrysta varor.

Bestämmelser/Lär känna ditt nya kylskåp

Bestämmelser

Detta skåp är lämpligt för förvaring och infrysning av matvaror och för tillverkning av istärningar.

Skåpet är avsett för normalt hushållsbruk.

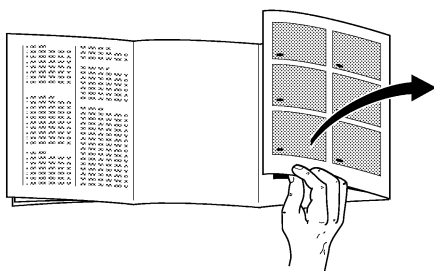
Om det används yrkesmässigt (storkök, restaurang etc.) gäller motsvarande bestämmelser.

Skåpet uppfyller de tyska arbetarskyddsföreskrifterna för kylanläggningar (VBG 20).

Köldkretsen är testad med avseende på täthet.

Skåpet motsvarar tillämpliga riktlinjer för elektriska apparater.

Skåpet är avsett att stå på golvet och får ej användas som ett inbyggnadsskåp.



Översiktsbild

Bild 1

- 1–4 **Kontrollpanel**
- 5 **Innerbelysning**
- 6 **Hyllor**
- 7 **Flaskhylla**
- 8 **Utdragslåda**
- 9 **Smältvattenränna**
- 10 **Grönsaks- och fruktack**
- 11 **Äggfack**
- 12 **Fack**
- 13 **Fack för små flaskor, burkar**
- 14 **Fack för stora flaskor, mjölkförpackningar osv.**
- 15 **Fryslåda**
- 16 **Fryskalender**

- A **Kylutrymme**
- B **Frysfack**

Lär känna ditt nya kylskåp

Längst bak i bruksanvisningen finns bilder på skåpet. Vik ut uppslaget och titta på dem samtidigt som du läser texten.

Denna bruksanvisning gäller för flera modeller och därför kan vissa skillnader förekomma i de detaljer som syns på bilderna.

* endast vissa modeller

Lär känna ditt nya kylskåp

Manöverpanel

Bild ②

1 Knapp till/från

En av temperaturlamporna (bild ②/3) blinkar eller lyser när skåpet sätts igång.

2 Knapp för att ställa in temperaturen i kylskåpet

Temperaturen i kylutrymmet kan ställas in från +8 °C till +2 °C.

Tryck upprepade gånger på knappen eller håll den intryckt tills önskad temperaturlampa (bild ②/3) lyser.

Temperaturen i frysutrymmet kan inte ställas in separat.

Lägre temperaturer i kyldelen ger också lägre temperaturer i frysdelen.

3 Temperaturlampor

Siffrorna vid temperaturlamporna anger temperaturen i °C i kyldelen. Den lysande lampan visar den inställda temperaturen.

4 Till/från-knappen "super"

(infrysningfunktionen)

Knappen lyser när funktionen är igång.

Använd infrysningfunktionen för att frysa in större mängder färska matvaror. Koppla på funktionen upp till 24 timmar innan matvarorna läggs in beroende på den mängd som ska frysas in. I allmänhet räcker det med 2–3 timmar i förväg.

Om maximal mängd matvaror ska frysas in bör den kopplas på 24 timmar i förväg. Ska den maximala infrysningskapaciteten användas behöver man använda lägsta möjliga temperatur i ca 2 1/2 dagar, varvid en mycket låg temperatur nås. Därefter ställs det automatiskt om till den temperatur som var inställd innan infrysningfunktionen kopplades in.

Obs!

När infrysningfunktionen är inkopplad blir även kylan kallare.

Obs!

Vid rumstemperaturer under +20 °C och när infrysningfunktionen är inkopplad kan innerbelysningen lysa med förminskad styrka om dörren är nästan stängd (eller ljusomkopplaren intryckt). Detta har kyltekniska orsaker och är inget att oroa sig för.

Installation

Beakta omgivnings-temperaturen

Beroende på "klimatklass" (se typskylten bild 14) kan skåpet användas vid följande omgivningstemperaturer:

Klimatklass	Omgivningstemperatur från ... till ...
SN	+10 °C till +32 °C
N	+16 °C till +32 °C
ST	+16 °C till +38 °C
T	+16 °C till +43 °C

Sjunker omgivningstemperaturen under den nedre temperaturgränsen, kan det på grund av minskad gångtid för kompressorn bli för varmt i frysfacket. De djupfrysta varorna kan i extrema fall tina.

Placering

Placera skåpet i ett torrt rum med god ventilation. Ställ det inte i direkt solljus eller i närheten av en värmekälla (spis, element etc.). Om detta inte går att undvika måste lämplig isolerskiva placeras mellan skåp och värmekälla. Isolerskiva behövs inte om minimiavstånden är följande:

Till elspis, 3 cm.

Till annan värmekälla, 30 cm.

Om skåpet placeras bredvid ett annat kyl- eller frysskåp bör avståndet mellan dem vara minst 2 cm. Detta för att undvika kondensbildning.

Ställa upp skåpet

Skåpet måste stå på plant och stadigt underlag. Justera skåpet med de båda skruvfötterna i skåpets framkant om golvet är ojämnt.

Ventilation

Luften bakom skåpet värms upp och måste därför kunna ledas bort. Se därför till att ventilationsöppningarna under inga omständigheter täcks för. I annat fall får kompressorn arbeta mer, vilket leder till högre strömförbrukning. Kompressorns livslängd kan också förkortas (bild 15).

Hänga om dörrarna

Häng om dörrarna enligt bilden. (Bild 15).

Elektrisk anslutning

Efter det att skåpet ställts upp bör man vänta minst en halvtimme innan det tas i bruk. Under transporten kan det förekomma att oljan i kondensorn flyttas till kylsystemet.

Rengör skåpet inuti innan det används första gången. (Läs avsnittet "Rengöring och skötsel".)

Vägguttaget ska vara lätt tillgängligt. Skåpet får endast anslutas till jordat vägguttag, 220–240 V/50 Hz växelström. Vägguttaget ska vara säkrat för 10-16 A.

När det gäller skåp som ska användas i icke-europeiska länder måste man noga kontrollera om spänning och strömtyp på typskylten överensstämmer med elnätet på platsen. Typskylten sitter längst ned till vänster i skåpet. Om det eventuellt är nödvändigt att byta nätkabeln måste arbetet göras av fackman.

Varning!

Under inga omständigheter får skåpet anslutas till elektroniska "energiparkontakter" (t.ex. Ecoboy; Sava Plug) eller till växelriktare som omvandlar likström till 230 V växelström (t.ex. solpaneler eller fartygsnät).

SV

Slå på strömmen, stänga av strömmen

Slå på strömmen

Tryck på knappen (bild ②/1).
Temperaturlampan +5 °C blinkar.

Skåpet börjar kylas. Innerbelysningen tänds när dörren öppnas.

Ställa in temperaturen

Skåpet har från fabriken en kylskåpstemperatur inställd på +5 °C.

Detta värde kan ändras, se beskrivning av manöverpanelen: 2.

Knapp för att ställa in temperaturen.

Vi rekommenderar en inställning om +4 °C.

Ömtåliga matvaror ska inte förvaras varmare än +4 °C.

Råd beträffande driften

- Skåpets framsida blir delvis lätt uppvärmd vilket förhindrar kondens i närheten av dörrtätningen.
- Vattendroppar och frost kan bildas på kylskåpets bakre vägg när kompressorn är igång. Detta är helt normalt. Du behöver inte skrapa bort frosten eller torka bort vattendropparna eftersom väggen har automatisk avfrostning. Smältvattnet fångas upp i uppsamlingsrännan bild ③/B, leds till kompressorn och avdunstar där.
- Vid hög luftfuktighet kan det bildas kondens i kylskåpet framför allt på glashyllorna. Om så är fallet, förpacka matvarorna och ställ in en kallare temperatur.
- Det kan vara svårt att öppna skåpdörren igen strax efter det att du stängt den. Vänta i så fall två eller tre minuter så att det inte längre är undertryck i skåpet.

- På grund av kylsystemet kan fryselementen på många ställen snabbt täckas med rimfrost. Detta påverkar vare sig funktion eller strömförbrukning. Inte förrän samtliga ytor på fryselementen täcks av 5 mm rimfrost eller is är det dags för avfrostning.

Stänga av strömmen

Tryck på knappen (bild ②/1).

Temperaturlampan (bild ②/3) slocknar, kylningen och innerbelysningen stängs av.

Ta skåpet ur drift

När skåpet inte ska användas under en längre tid: Dra ut stickkontakten ur vägguttaget, avfrosta, rengör hela skåpet och låt dörren stå öppen.

Lägga in matvaror

Tänk på följande när du lägger in matvaror

- Låt varma maträtter och drycker svalna innan du sätter in dem.
- Låt helst matvarorna ligga kvar i sina originalförpackningar eller förpacka dem väl. Därigenom bevaras smakämnen, färg och färskhet. På så vis undviker man också att en matvara tar smak av en annan. Endast grönsaker, frukt och sallad ska lagras oförpackade i grönsakslådorna.
- Se till att fett och olja (smör, margarin m.m.) inte kommer i beröring med skåpets plastdetaljer eller med tätninglisten runt dörren (dessa kan annars luckras upp).
- Förvara inte explosiva ämnen i skåpet. Starksprittflaskor bör förvaras stående och väl tillslutna. – Explosionsrisk!
- Kallast i kylskåpet är det vid den bakre väggen och precis ovanför nedersta hyllan. Ställ känsliga matvaror där.
- Förvara aldrig flaskor med vätskor som kan frysa i frysfacket. De kan frysa sönder.

Exempel på hur du kan placera matvarorna

Bild ❶

I frysdelen (B)

frysa in och förvara livsmedel, göra istärningar

På hyllorna (6)

med början uppifrån – bakverk, färdiga maträtter, mejerivaror

På hyllan (7)

flaskor

I grönsakslådan (10)

grönsaker, frukt, sallad.

*I det lilla facket (13)

små flaskor

I facket (14)

stora flaskor

Inredningen

Hyllorna i kylskåpet kan flyttas då dörren öppnats 90°. Gör så här: Dra hyllan mot dig, vik den nedåt och dra ut den; sätt in den där du vill ha den (bild ❷).

Flaskhylla (bild ❸/7)

På flaskhyllan ligger flaskorna säkert. Alla fack och hyllor i dörren kan tas ut för rengöring.

Lyft för att ta ut fack och hyllor (bild ❹).

Utdragslåda (bild ❺/8)

Lådan är uttagbar. Lyft för att ta ut den. Lådans fäste är variabelt.

Frysa in livsmedel, förvara djupfrost och göra istärningar

Frysfacket

Frysfacket är avsett för förvaring av djupfrysta matvaror, för infrysning av livsmedel samt för tillverkning av istärningar.

Sjunker omgivningstemperaturen under +16 °C kan det på grund av minskad gångtid för kompressorn bli för varmt i frysfacket.

Tänk på följande när du köper djupfrysta matvaror

- Kontrollera att förpackningen är hel.
- Kontrollera att bäst-före-datum inte har gått ut.
- Termometern i affärens frysdisk bör visa en temperatur lägre än -18 °C.
- Köp de djupfrysta matvarorna sist av allt. Förpacka dem väl så att de ej tinar. Transportera hem dem så snabbt som möjligt (i kylväska t.ex.) och placera dem i frysfacket.

Nyttovolym

Uppgifter om nyttovolym finner du på typskylten i produkten.

Själv frysa in livsmedel

Använd endast färska och felfria matvaror till infrysning. Förpacka dem lufttätt så att de inte förlorar i smak eller blir torra.

Lämpligt att frysa in är t.ex.

Kött och korv, fågel och vilt, fisk, grönsaker, kryddgrönt, frukt, bakverk, pizza, färdiglagad mat, matrester, äggula och äggvita.

Olämpligt att frysa in är t.ex.

Hela ägg med skal, majonnäs, bladsallad, rädisor och lök.

Blanchera frukt och grönsaker

För att färg, smak, arom och C-vitamin ska bibehållas bör frukt och grönsaker blancheras före infrysning. (Vid blanchering doppas grönsaker och frukt snabbt i kokande vatten. – Litteratur om infrysning, som även beskriver blanchering, finns i bokhandeln.)

Förpackning

Packa varorna i portioner som passar ditt hushåll.

Förpackningar med frukt och grönsaker får inte vara tyngre än 1 kg och kött inte tyngre än 2,5 kg. Mindre portioner går snabbare att frysa in och kvaliteten bibehålls också bäst vid upptining och tillredning.

Förpacka dem lufttätt så att de inte förlorar i smak eller blir torra.

Lämpliga förpackningsmaterial

Fryspåsar, plastfolie, aluminiumfolie, fryskartonger, frysbägare.

Frysa in livsmedel, förvara djupfrost och göra istärningar

Olämpliga förpackningsmaterial:

Omslagspapper, pergamentpapper, cellofan, soppåsar och begagnade påsar.

Lägg in matvaran i förpackningen, tryck ut all luft och tillslut väl.

För att försluta förpackningarna lämpar sig:

Gummiband, plastklämmor, snören, köldtålig tejp eller liknande. Polyetenpåsar kan svetsas ihop med en foliesvets.

Märk förpackningarna med innehåll och infrysningsdatum.

Infrysningsskapacitet

Matvaror bör frysas in så snabbt som möjligt för att bevara vitaminer, näringsvärde, utseende och smak. Lägg därför inte in mer varor än skåpet är avsett för.

Vid infrysning i fryslådorna minskas de maximala mängderna obetydligt. Använd den understa fryslådan endast till förvaring av redan djupfrysta varor.

Uppgifter om max. infrysningsförmåga enligt aktuell norm hittar du på typskylten.

Förvaring

- Se alltid till att alla fryslådorna skjuts in ordentligt. Det är viktigt för luftcirkulationen.
- Om stora mängder matvaror behöver förvaras i frysutrymmet kan du ta ut alla lådorna utom den understa och stapla matvarorna direkt på fryselementen. Gör så här för att ta lådorna: Dra ut så långt det går, lyft och ta ut.

Infrysningsskapaciteten

Knappen lyser när infrysningsskapaciteten är igång. Slå på funktionen när du ska frysa in större mängder färska matvaror. Beroende på den mängd som ska frysas in ska infrysningsskapaciteten slås på upp till 24 timmar i förväg. I allmänhet räcker 2–3 timmar men om den maximala infrysningsskapaciteten ska användas behöver man 24 timmar. Då kommer kompressorn att vara i gång hela tiden och temperaturen inne i frysutrymmet blir mycket låg.

Infrysningsskapaciteten stängs automatiskt av efter ca 50 timmar.

Mindre mängder matvaror (upp till 1 kg) kan frysas in utan att infrysningsskapaciteten slås på.

Obs!

När infrysningsskapaciteten är inkopplad blir också kylskåpet kallare.

Istärningar

Obs!

Använd inte elektrisk isberedare i frysutrymmet.

Göra istärningar

Istärningslådor kan köpas i fackhandeln. Fyll istärningslådan till 3/4 med vatten och ställ den i frysutrymmet. Istärningarna lossnar lättare om du böjer lite på lådan eller håller den under rinnande vatten ett ögonblick.

Förvaringstid

Kvaliteten på en djupfrost vara blir sämre om den förvaras för länge i frysfacket. Hur lång tid en vara kan förvaras kommer an på vad det är för slags vara.

Vid $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ kan du förvara fisk, korv, färdiglagad mat och bakverk upp till 4 månader, ost, fågel och kött upp till 6 månader samt grönsaker och frukt upp till 8 månader.

Frysa in livsmedel, förvara djupfryst och göra istärningar

Avfrostning

Fryskalender

Bild ⑨ (gäller inte alla modeller).

Kvaliteten på en djupfryst vara blir sämre om den förvaras för länge i frysskåpet.

Förvaringstiden är beroende av varans art. De siffror som syns bredvid symbolerna på fryskalendern anger hur många månader du kan förvara de olika matvarorna i frysskåpet. Färdigfrysta varor som du köper i affären har redan uppgift om tillverkningsdatum eller bäst-före-datum.

Uptining

Uptining av frysta varor kan ske på olika sätt beroende på varans art och användningsområde:

- I rumstemperatur,
- i kylskåp,
- i ugn
- (med/utan varmluft)
- i mikrovågsugn.

Djupfrysta varor som börjat tina kan frysas in på nytt under förutsättning att varan inte förvarats längre än tre dagar över +3 °C (kött och fisk inte längre än en dag).

I andra fall kan man om smak, lukt och utseende är oförändrade efter kokning eller stekning eller tillagning av en hel rätt på nytt frysa in varan.

Man bör i sådana fall konsumera varan i god tid innan den maximala lagringstiden gått

Kylskåpet

Kylskåpet har automatisk avfrostning.

Smältvattnet fångas upp i en uppsamlingsränna (bild ⑧/B) och leds ut via dräneringsröret till baksidan och avdunstar där. Rännan för smältvatten och dräneringsröret bör alltid hållas rena så att smältvattnet fritt kan rinna undan.

Avfrosta frysacket

Frysacket har inte automatisk avfrostning eftersom de djupfrysta livsmedlen ju inte får börja tina. Ett tjockt frost- eller isskikt påverkar frysackets kapacitet negativt och gör att strömförbrukningen stiger.

Använd under inga omständigheter en kniv för att avlägsna isen. Frysacksförångaren kan skadas.

Kylmedium som sprutar ut kan leda till ögonskador.

När frostsiktet blivit tjockt är det dags att avfrosta frysacket.

Gör så här:

- Ta ut de frysta varorna. Vira tidningar runt varorna och förvara dem på kall plats.
- Dra ut stickkontakten ur vägguttaget.
- Låt luckan stå öppen. Torka upp smältvatten med trasa eller svamp.
- Torka frysacket torrt, sätt på skåpet igen och lägg in varorna.

Avfrostning / Rengöring och skötsel

Avfrostningen påskyndas enklast genom att ett **kärl med varmt vatten** ställs in på ett underlägg i frysacket.

Placera aldrig elektriska värmeelement, stearinljus, gas- eller fotogenlampor inuti frysacket för att påskynda avfrostningen.

Var försiktig om du använder **avfrostningsspray** eftersom den kan bilda explosiva gaser, innehålla lösnings- eller drivmedel som är skadliga för plastdetaljer eller för hälsan och kan orsaka korrosion.

Ta för vana att alltid dra ut stickkontakten ur vägguttaget eller skruva ur säkringen när du ska rengöra kylskåpet.

Använd ingen ång- eller ångtryckstvätt. Den heta ångan kan skada ytan och elutrustningen. – Kylskåpets elsäkerhet äventyras.

Rengör kylskåpet en gång i månaden. Frysacket rengörs lämpligen varje gång det avfrostas.

Se till att vatten inte kommer in i kontrollpanelen eller belysningen. Använd inte skurpulver eller kemiska lösningsmedel utan endast ljummet vatten med litet diskmedel för hela skåpet utom tätningslisten.

Använd endast rent vatten till tätningslisten och torka därefter ordentligt torrt.

Vartannat år bör även värmväxlaren (svart galler) på skåpets baksida rengöras med borste eller dammsugare för att skåpet ska få full effekt och för att spara ström.

Smältvattenrännan (bild ③/B) och dess dräneringshål i kyldelen bör rengöras oftare så att smältvattnet kan rinna obehindrat. Rengör hålet med en bomullstopp eller dylikt. Låt inte tvättvatten komma ner i dräneringshålet och därmed ner till avdunstningsskålen som kan svämma över.

Råd beträffande driftsljud **Energispartips**

Driftsljud

För att hålla den temperatur du valt konstant, sätter kylskåpet då och då igång kompressorn.

Ljudet som då uppkommer är normalt och varierar från skåp till skåp.

Det minskar automatiskt så snart skåpet har nått driftstemperatur

Det **brummande** ljudet kommer från motorn (kompressorn). Det kan kortvarigt bli högre när kompressorn slås på.

Ett **bubblande, gurglande** eller **brusande** ljud kommer från kylmedel som strömmar genom rören.

Det **klickande ljudet** hörs när termostaten slår på respektive av kompressorn.

I ett kylskåp utrustat med fläkt uppstår ett **lätt brus** av luftströmmen.

Skulle det vanliga ljudet från kylskåpet höras allt för mycket beror det för det mesta på något som lätt kan avhjälpas. Sitter hyllorna som de ska?

Skåpet står ojämnt

Rikta in skåpet med hjälp av ett vattenpass. Använd skruvfötterna eller lägg något under fötterna.

Kylskåpet "ligger an"

Rucka lite på kylskåpet så att det inte ligger an mot intilliggande möbler eller annan utrustning.

Lådor, korgar eller hyllor vickar eller har fastnat

Prova med att ta ut uttagbara delar och sätt eventuellt tillbaka dem igen.

Flaskor och kärl inuti skåpet står för nära varandra

Flytta isär kärlen.

- Ställ kylskåpet i ett svalt rum med god ventilation. Ställ det inte direkt i solljus eller i närheten av en värmekälla (t.ex. element).
- Blockera inte ventilationsöppningarna.
- Låt varma rätter först svalna innan du placerar dem i skåpet.
- Lägg djupfrysta varor i kylskåpet för upptining. Då utnyttjar du deras kyla till de matvaror som finns i kylskåpet.
- Avfrosta frysacket när det bildats is i det. Ett tjockt isskikt försämrar fryseffekten och gör att strömförbrukningen blir högre.
- Låt dörren/luckan stå öppen så kort tid som möjligt när du lägger in eller tar ut matvaror. Ju kortare tid frysacksluckan är öppen desto mindre isbildning i frysacket.
- Håll ett avstånd om 60 mm till bakre väggen. Därvid kan den uppvärmda luften obehindrat dra bort.

Enklare fel man själv kan avhjälpa

Fel

Det är inte alltid nödvändigt att ringa till en serviceverkstad. Kanske är det bara en småsak som behöver åtgärdas. Prova därför först om felet kan avhjälpas med hjälp av informationen nedan. Besök av reparatör för ej garantirelaterade åtgärder betalas av den som tillkallar service.

Vad ska jag göra när ...

... kylskåpsbelysningen inte fungerar men kompressorn går?

Prova om ljusströmbrytaren (bild 1/A) har fastnat. Har den inte det är glödlampan trasig.

Byta glödlampa

Dra ut stickkontakten ur vägguttaget eller skruva ur säkringen.

Byt glödlampa: (bild 1/a-b-c)
220–240 V, max. 25 W, E14

Har ljusströmbrytaren fastnat, ring service.

... de djupfrysta varorna frusit fast?

Lossa med ett trubbigt föremål t.ex. en sked.

... frysfacket har ett tjockt isskikt

Avfrosta och rengör frysfacket. Se till att luckan stängs ordentligt när du lagt tillbaka de frysta varorna.

Vad ska jag göra när ...

... det är fukt på golvet i kylskåpet

Eventuellt är dräneringshålet igentäppt (bild 8/B). Rengör hålet med en bomullstopp.

... det är för kallt i kylskåpet

Ställ in en högre temperatur.

Eventuellt har frysfacket fått påfyllning av en alltför stor mängd färska livsmedel. Detta gör att kompressorn går mycket länge och kylskåpet blir kallare.

Överskrid inte "max. infrysningskapacitet" se typskylten bild 10.

... kylskåpet slås på oftare och går längre?

Dörren har öppnats ofta eller också har frysfacket fått påfyllning av en stor mängd färska livsmedel.

Kontrollera om luftintaget i sockeln eller luftutsläppet är blockerat.

... det är för varmt i frysfacket och de djupfrysta varorna tinar?

Eventuellt är rumstemperaturen där skåpet står kallare än +16 °C. Detta medför att kompressorn sällan går.

SV

Enklare fel man själv kan avhjälpa

Service

Vad ska jag göra när ...

... kylskåpet inte blir kallt?

Kontrollera

- om skåpet är påslaget
- om säkringen är frånslagen/felaktig
- om stickkontakten till skåpet sitter i vägguttaget.

Om felet inte kunnat avhjälpas med ledning av våra anvisningar bör du ringa service. Utför inte på egen hand några ytterligare arbeten, i synnerhet inte på skåpets elektriska delar. Öppna inte skåpdörrarna i onödan eftersom temperaturen då stiger snabbare.

Titta i telefonkatalogen eller ta kontakt med försäljningsstället för uppgift om närmaste service.

Typskylten

Bild 

Ange E-nummer och FD-nummer när du anlitat service. Båda uppgifterna finner du på typskylten.

Konsumentbestämmelser

I Sverige gäller av EHL antagna konsumentbestämmelser. Den fullständiga texten finns hos din handlare. Spara kvittot!

De olika kylzonerna

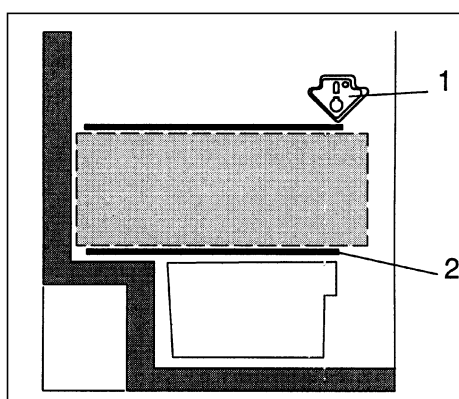
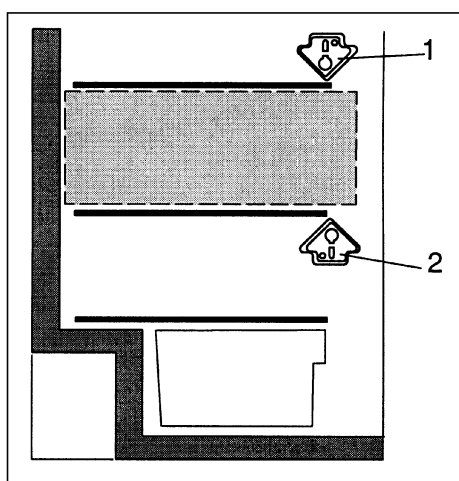
Genom luftcirkulationen uppstår zoner med varierande kyla.

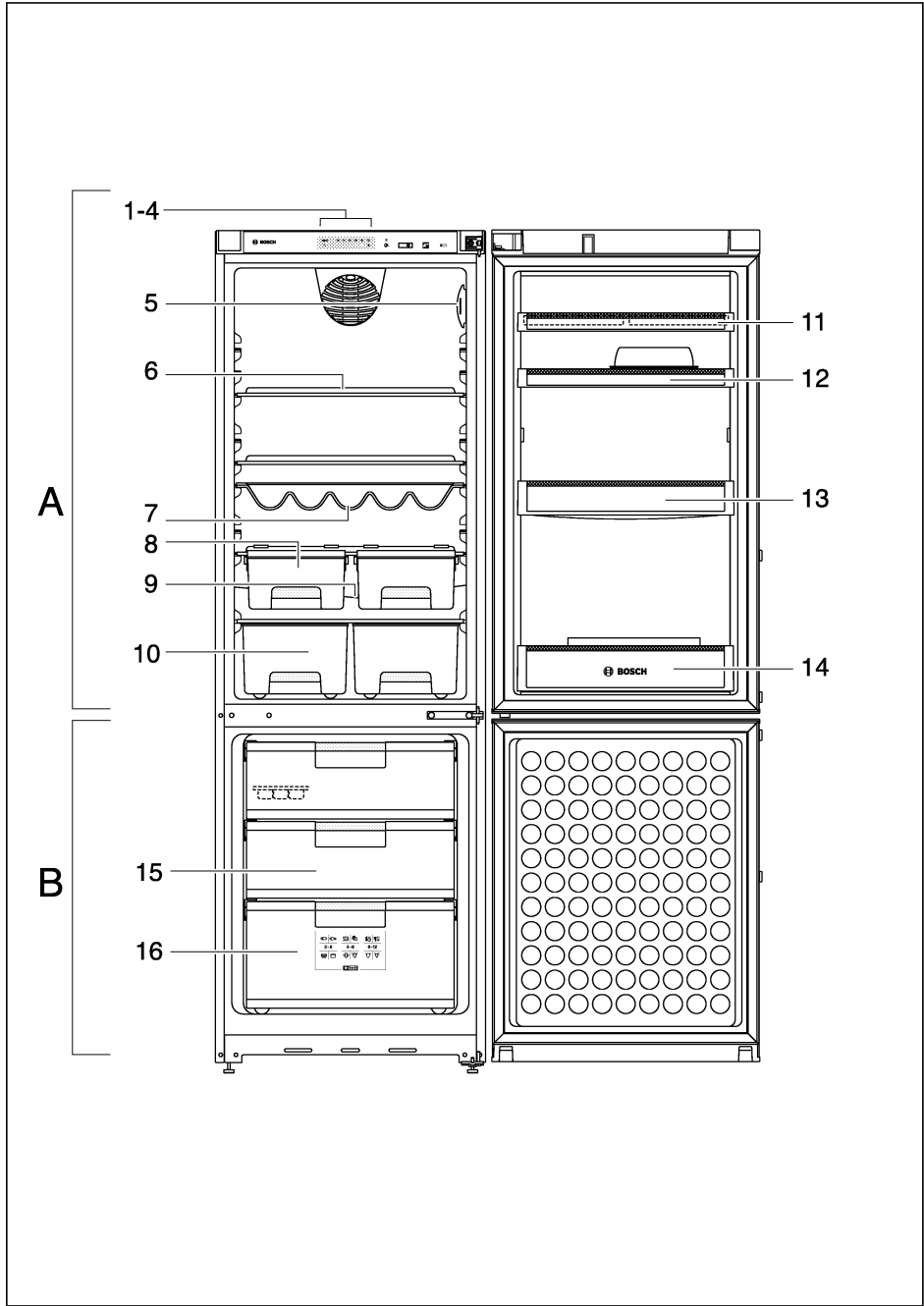
Zonen för ömtåliga matvaror finns beroende på modell längst ned mellan pilen som är inpräglad på sidan och den underliggande glashyllan (**bild 1/1 och 2**)

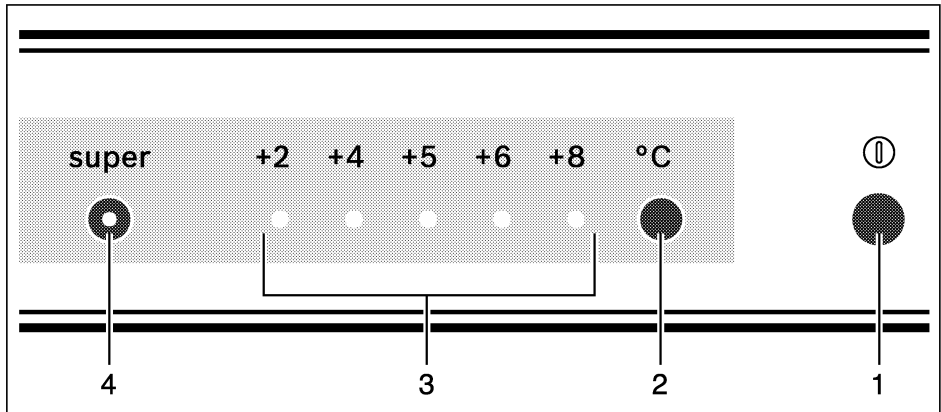
eller

mellan de båda pilarna (**bild 2/1 och 2**).

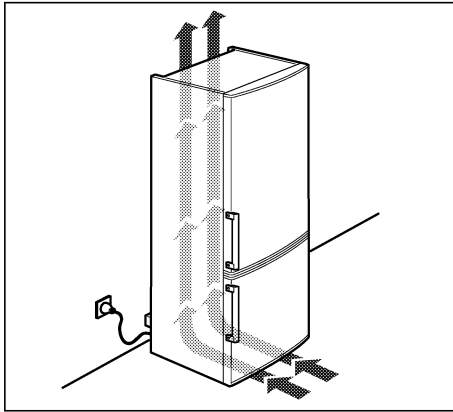
Detta område är idealiskt för förvaring av kött, fisk, korv och sallader.

**1****2**

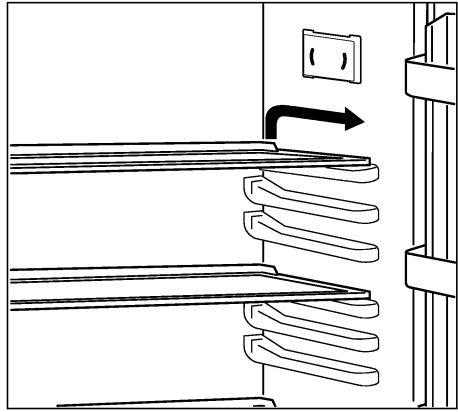




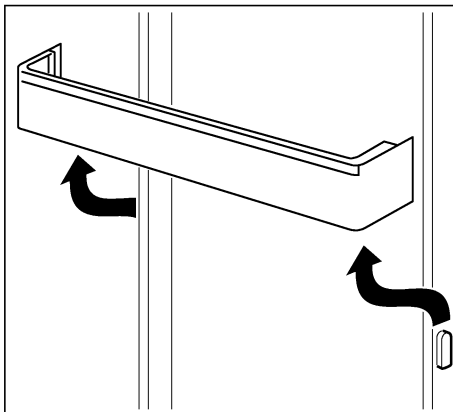
2



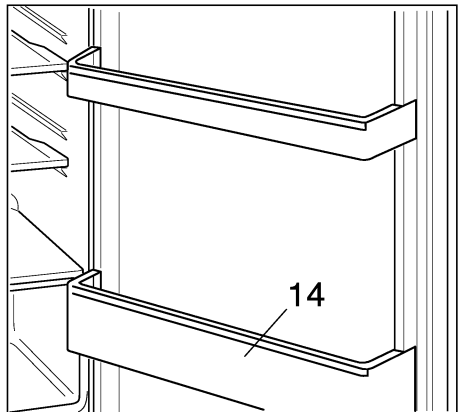
3



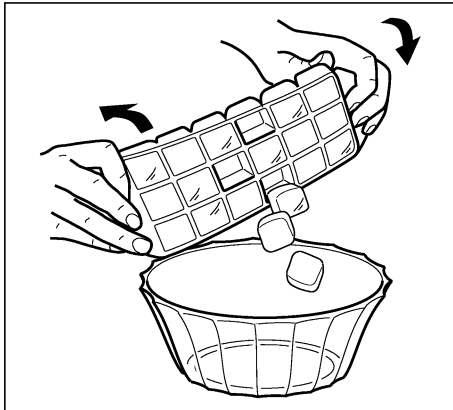
4



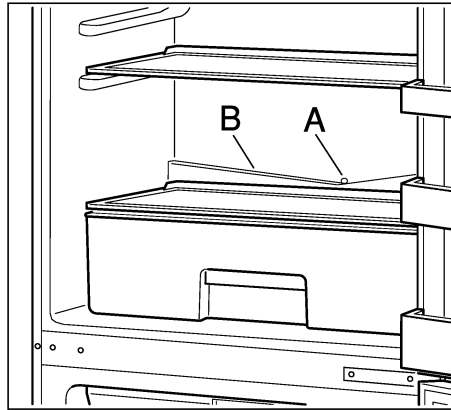
5



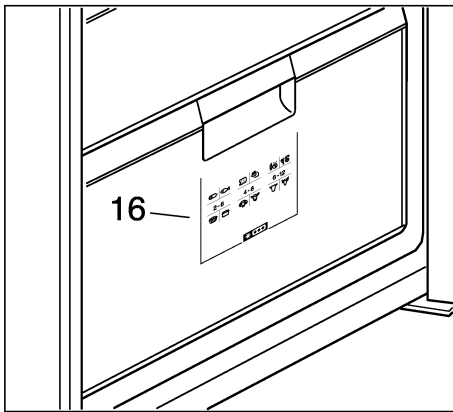
6



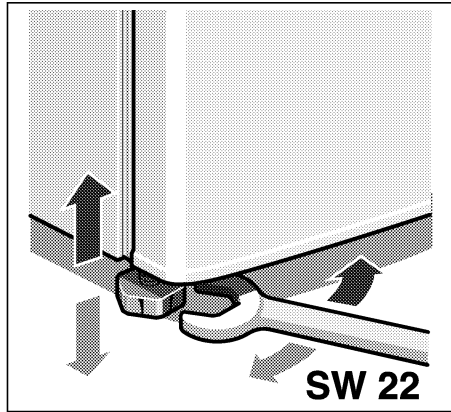
7



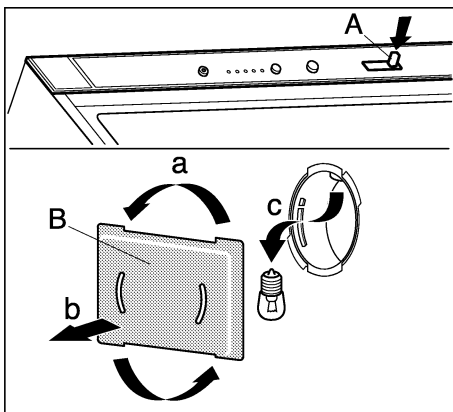
8



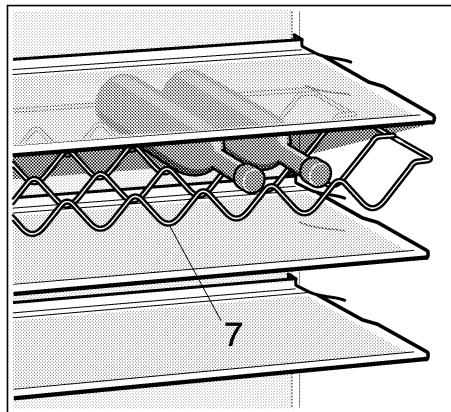
9



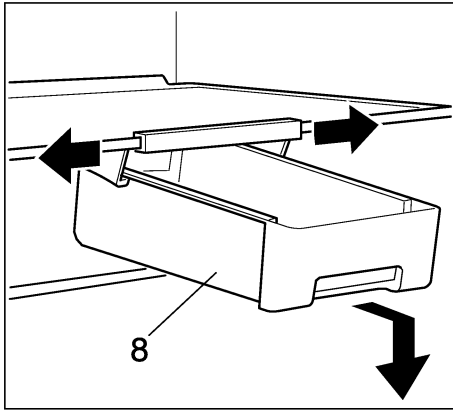
10



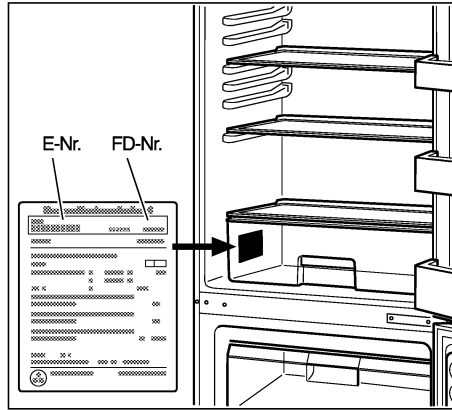
11



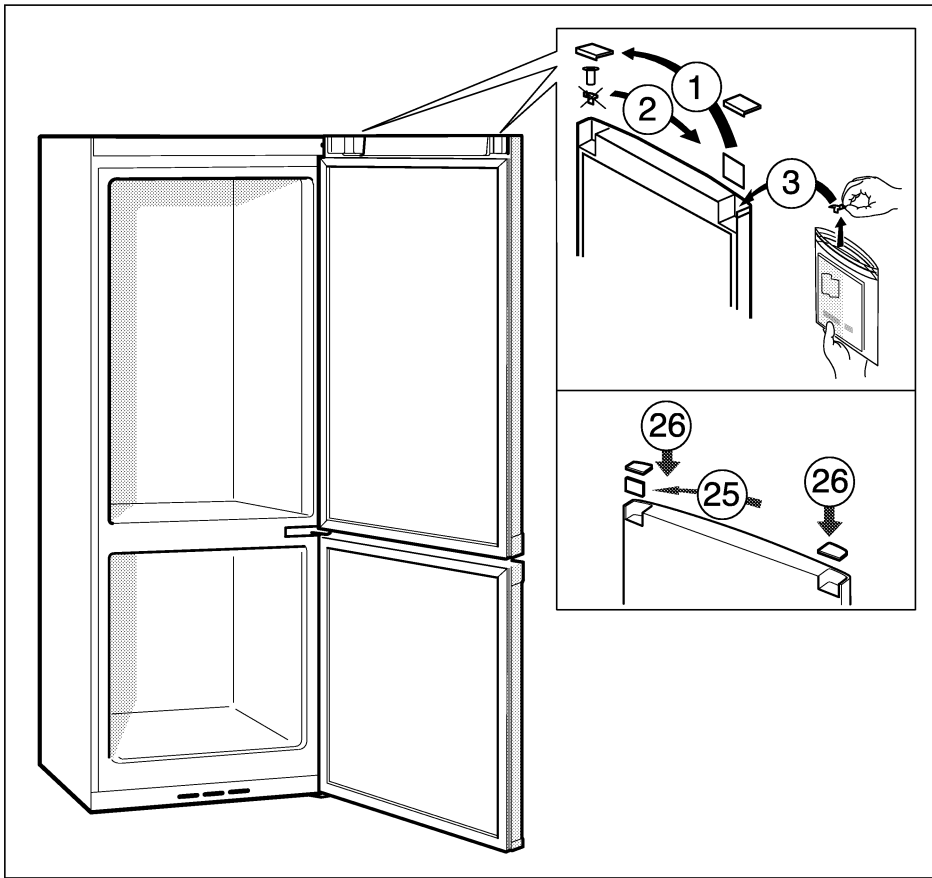
12



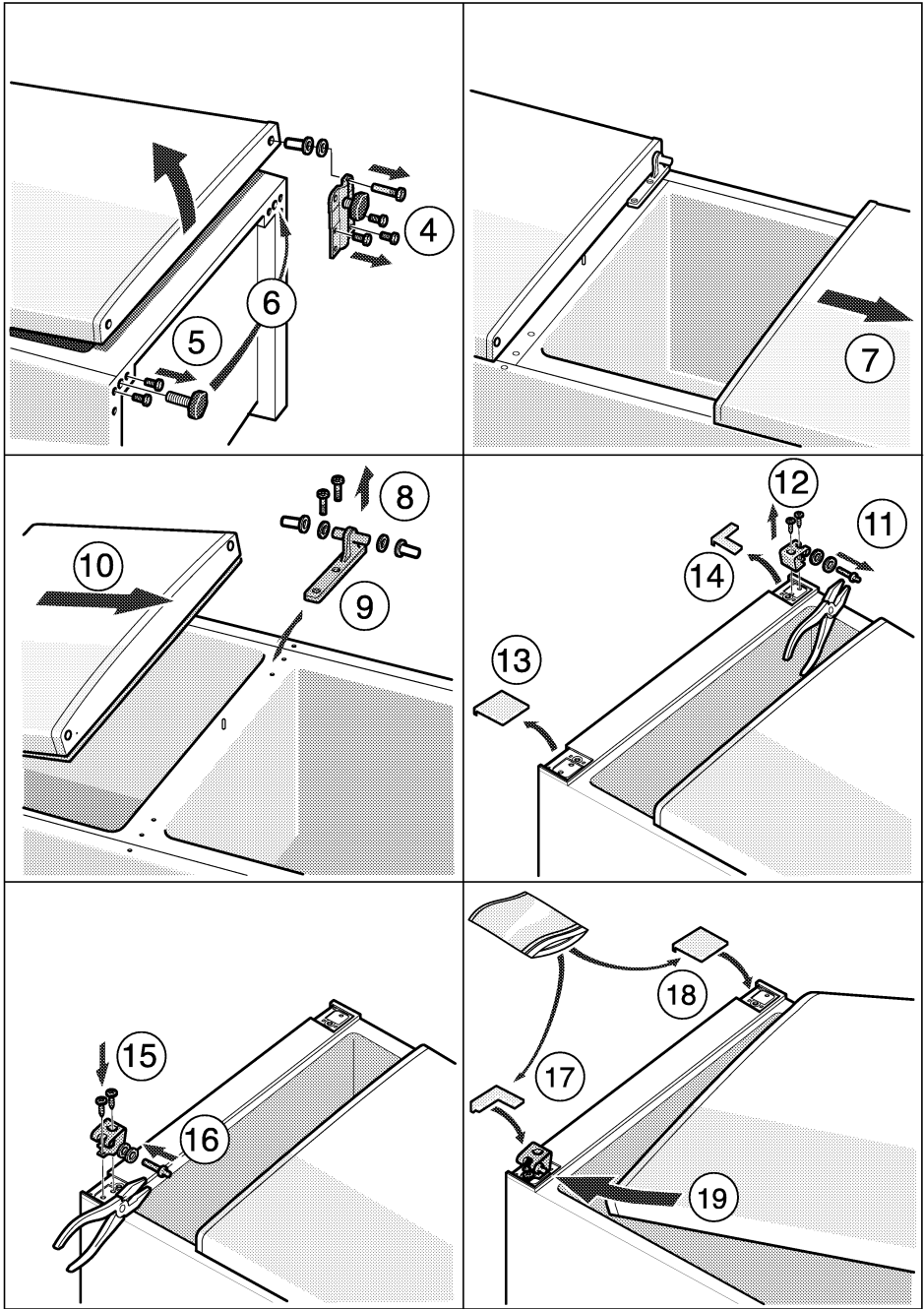
13

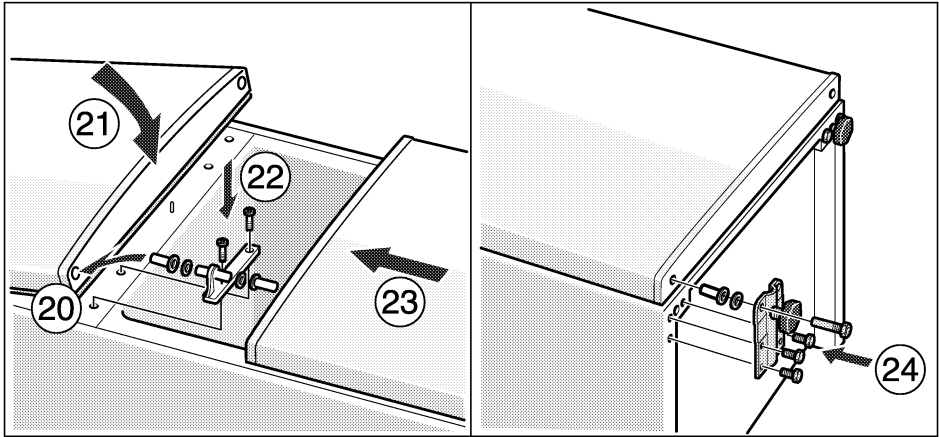


14

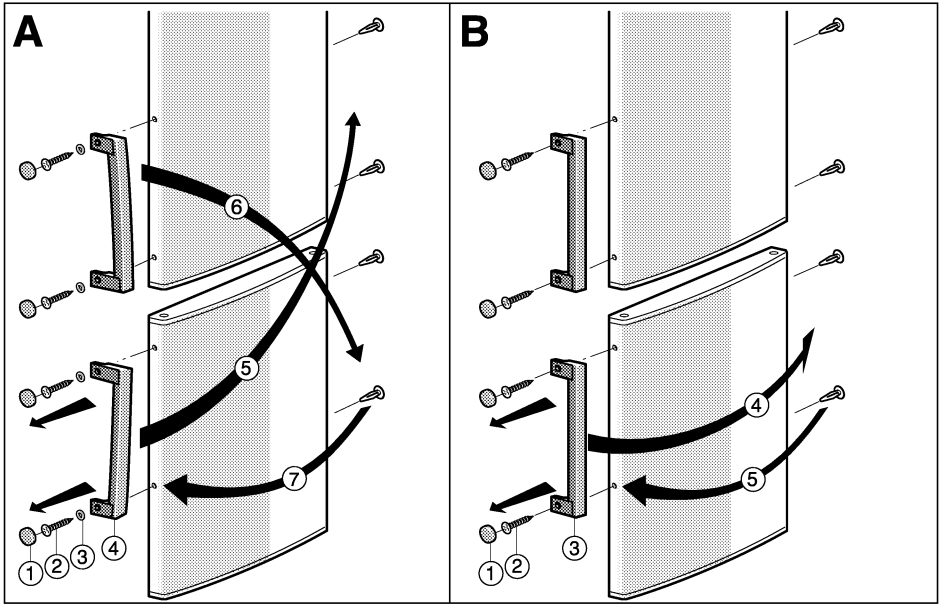


15a





15c



15d

ROBERT BOSCH HAUSGERÄTE GMBH
Carl-Wery-Straße 34, 81739 München

8903/001D

9000434250